

Dringenberger Burgfest am 4. Juli

Am Samstag, 4. Juli, ab 16 Uhr, erwartet die Besucher zum Burgfest in Dringenberg wieder ein bewährtes Programm und zahlreiche Aktionen für die ganze Familie.
(Bericht und Fotos auf den Sonderseiten im Innenteil)



Das traditionelle Burgfest im Innenhof der Burg Dringenberg hat eine besondere Atmosphäre.

Auto Center



Roosen
KFZ-Meisterbetrieb

- Reparaturen und Inspektion für alle Fahrzeuge
- Klimaanlage service • Unfallinstandsetzung
- Reifenservice und Reifenpension
- Autoteile und Zubehörshop

Der Landarzt für Ihr Auto!

Rosenmühlenweg 16 • 33014 Bad Driburg • ☎ 05253 / 40 48 -200



Pascal Klinke
KFZ-Meister

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Gäste der Stadt Bad Driburg!

Städtische Grundschule feiert 75-jähriges Bestehen

Am 27. Juni feiern wir gemeinsam vor Ort das 75-jährige Bestehen der Grundschule Dringenberg und das 30-jährige Bestehen ihrer Betreuungseinrichtung. 75 Jahre Grundschule Dringenberg - das bedeutet 75 Jahre Lernen, Lachen, Entdecken und gemeinsames Wachsen. Es bedeutet aber auch 75 Jahre gelebte Gemeinschaft mitten in Dringenberg. Viele Generationen von Kindern haben hier ihre ersten schulischen Schritte gemacht, Freundschaften fürs Leben geschlossen und wichtige Grundlagen für ihren weiteren Weg erhalten. Einige Familien besuchen diese Schule nun schon in dritter Generation. Meine Gratulation und meine besten Wünsche gelten den

leitenden Personen vor Ort! Wasser marsch!

Die bei den Kindern besonders beliebten Boden-Fontänen in der Langen Straße laufen seit letzter Woche wieder. Nach einem technischen Defekt hat unser Bauhof nach Lieferung der entsprechenden Ersatzteile die Anlage wieder passend zum Sommer-Wetterhoch in Betrieb nehmen können. Auch der Leonardo Brunnen an der Kreuzung Konrad-Adenauer-Ring lief einige Tage nicht richtig. Verstopfte Siebe aufgrund von Vermüllung waren hier die Ursache mit weiteren Folgen, die wieder und wieder Arbeit für den Bauhof bedeuteten. Auch der Leonardo Brunnen ist mittlerweile nach einigen Tagen Pause wieder repariert und sorgt wie gewohnt für Erfrischung an heißen Tagen.

OWL-Kommunen am Limit

Den OWL-Kommunen gehen die finanziellen Spielräume aus! Das Ende der Fahnenstange der Finanzsituation aller 68 im Städte- und Gemeindebund organisierten OWL-Kommunen ist erreicht. Deshalb haben sich alle Kommunen am 22. Juni dem gemeinsamen Aktionstag unter dem Titel „Kommunen am Limit“ angeschlossen. Äußerlich sichtbar wurde das in Bad Driburg durch Banner an den Werbetafeln am Ortseingang, die mit einer schwarz-gelben Warnmarkierung und mit der Aufschrift „Kommunen am Limit“ versehen waren. Die Aktion wurde organisiert vom Deutschen Städtetag, dem Deutschen Landkreistag sowie dem Deutschen Städte- und Gemeindebund.



Ihr
Tobias Tölle
Bürgermeister

Familiensternfahrt zum Rathaus

Buntes Unterhaltungsprogramm und Flohmarkt kamen gut an

Am Sonntag, 21. Juni, nahmen circa 200 kleine und große Radfahrer an der 2. Familien-Sternfahrt zum Bad Driburger „RADhaus“ teil. Unter dem fröhlichen Motto „Die Kinder der Stadt besuchen den neuen Bürgermeister“ gab es ab 14 Uhr Spaß und Unterhaltung vor, neben und hinter dem Rathaus. Viele der Festbesucher waren individuell von zu Hause aus gestartet und in ihrem ganz eigenen Tempo mit dem Fahrrad zum Rathausvorplatz gekommen. Hier gehörten zu den Programm-Highlights ein Fahrrad-Geschicklichkeitsparcours der Polizei, eine Riesen-Rutsche, ein Kinder-Flohmarkt, eine Hüpfburg, Gummistiefel-Weitwurf und andere Wurfspiele, eine Balancierstrecke und vieles mehr. Auch Kinderschminken, Baggern, Minifahrzeuge und Riesen-Schach sowie Boule wurden angeboten. Neben den städtischen Kitas machten zudem die neuen Kinobetreiber mit verschiedenen Aktionen auf sich aufmerksam.



Rund um das Rathaus gab es bei hochsommerlichen Temperaturen viele Mitmachangebote und einen Kinderflohmarkt. Zur Begrüßung wurde Bürgermeister Tobias Tölle von der elf-jährigen Sophia interviewt (kleines eingeklinktes Foto).

Anstelle eines Grußwortes zur Begrüßung seiner Gäste gab es ein Interview mit Bürgermeister Tobias Tölle, das die 11-jährige Sophia, die

Enkelin einer Verwaltungsmitarbeiterin, auf dem Rathausvorplatz mit ihm führte. Dabei beantwortete das Stadtoberhaupt gerne Fragen wie

„was können wir Kinder tun, wenn wir Ideen für die Stadt haben?“ und „wenn Sie ein Tier wären, welches wären Sie und warum?“

Stadt Bad Driburg verleiht Heimat-Preis

Bewerbungsschluss ist Montag, der 13. Juli 2026

Die Stadt Bad Driburg verleiht in diesem Jahr erneut den Heimat-Preis in Höhe von insgesamt 5.000 Euro. Das Preisgeld wird einzeln, beziehungsweise alternativ in maximal drei Teilen an prämierte Bewerber ausgeschüttet.

Die Stadt Bad Driburg lobt den Heimat-Preis für herausragende zukunftsorientierte Projekte und für beispielhafte Beiträge zum Erhalt und zur Sichtbarmachung unseres kulturellen Erbes aus, die mit ehrenamtlichem Engagement im Gemeindegebiet umgesetzt werden. Damit würdigt die Stadt Bad Driburg Engagement und nachahmenswerte Praxisbeispiele im

Bereich der Heimatpflege.

Eingereicht werden können Projekte, die entweder umsetzungsreif sind oder sich gerade in der Umsetzung befinden. Bewerbungsschluss ist Montag, der 13. Juli 2026. Bewerbungen können formlos bei der Stadt Bad Driburg, Am Rathausplatz 2 in 33014 Bad Driburg postalisch oder per Mail an pmyrbd-drbrgd eingereicht werden. Im Anschluss an den Bewerbungsschluss entscheidet eine Fachjury über die Vergabe des Preises/der Preise. Der Heimat-Preis ist eine Initiative der Landesregierung Nordrhein-Westfalen, um in Kommunen he-

rausragendes Engagement von Menschen für die Gestaltung der Heimat vor Ort in den Fokus der Öffentlichkeit zu rücken. Allgemeine Informationen zum Heimat-Preis

finden sich auch auf der Homepage des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen unter www.mhkgb.nrw

Öffentliche Bekanntmachung

Die Bekanntmachung „Grabpflege“ (Suche nach Angehörigen von ungepflegten oder abgelaufenen Grabstätten) wird durch Bereitstellung im Internet unter <http://www.bad-driburg.de/bekanntmachungen>

öffentlich bekannt gemacht und ist dort abrufbar. Nachrichtlich erfolgt ein Aushang im Eingangsbereich des Rathauses.

Steinberghalle Kühlseen

Weitere Schritte einvernehmlich abgestimmt

Für die Sanierung und bedarfsgerechte Weiterentwicklung der Steinberghalle Kühlseen hat das Land Nordrhein-Westfalen im Rahmen der Struktur- und Dorfentwicklung eine Förderung über rund 94.000 Euro bewilligt. Insgesamt investiert die Stadt Bad Driburg über 150.000 Euro, um diesen wichtigen Treffpunkt für die Dorfgemeinschaft Kühlseen zu erhalten und zu stärken.

Ziel der Maßnahme ist es, eine barrierefreie Toilettenanlage in der Halle zu installieren und einen Multifunktionsraum zu schaffen, der Platz für spontane Begegnungen in der Ortschaft bieten soll. Das Maßnahmenpaket wurde von engagierten Kühlseenern entwickelt und mit großer Einsatzbereitschaft und erheblichen Eigenleistungen vorangetrieben. Die Dorfgemeinschaft hat bereits jetzt schon über 1.000 Arbeitsstunden in das Projekt eingebracht, wofür sich Baudezernent Florian Greger herzlich bei den Akteuren im Namen der Stadt bedankte und dieses außergewöhnliche Engagement hervorhob.

„Trotz der Tatsache, dass die äußere Gebäudehülle sehr gut instandgehalten wurde, hält die „Sanierung im Bestand“ unerwartete Herausfor-



Von links: Dagmar Hillen (Amtsleiterin Hochbau), Michael Jürgens, Matthias Falke, Sascha van Plüer, Johannes Gödde (Hochbauamt), Baudezernent Florian Greger.

derungen für alle Beteiligten bereit“, berichtet Dagmar Hillen (Amtsleiterin Hochbau). Insbesondere hätten sich zusätzliche Aufwendungen aus notwendigen Maßnahmen zur Brandschutzertüchtigung ergeben. Architekt Julian van der Made Blome

koordiniert die Baumaßnahmen im Auftrag der Stadt Bad Driburg. Aktuell werden die letzten Rohbauarbeiten des Sanitärtraktes durchgeführt. Auch die Arbeiten im Dachgeschoss sind schon weit vorangeschritten. Bis zum Schützenfest

Mitte August sollen die neuen WC-Einrichtungen nutzbar sein. Damit das gelingt, haben sich die Beteiligten vor Ort ein Bild über den aktuellen Baufortschritt gemacht und die anstehenden Maßnahmen einvernehmlich aufeinander abgestimmt.

Erfolgreicher Tag der Gärten und Parks

Der Tag der Gärten und Parks mit dem diesjährigen Leitmotiv „Wertvolles Wasser“ lockte auch in diesem Jahr wieder etliche Besucherinnen und Besuchern in die grünen Oasen von Bad Driburg. Beteiligt waren der Gräfliche Park, das Buddenberg-Arboretum, der Bibelgarten der Stiftung Senfkorn hinter der Evangelischen Kirche, das Eggelandareal mit dem Kneipp-Erlebnispfad und ein Privatgarten in der Straße An den Fischteichen, wo über den Tag verteilt über 80 Gäste Inspirationen zum Thema Gartengestaltung suchten. Sehr gut angenommen wurde auch die Kneippführung am Sonntagnachmittag auf dem Eggelandareal. Klinikpatienten, Bad Driburger und Gäste aus anderen Städten waren dabei. Unter Anleitung der Kneipp-Gesundheitstrainerin Sarah Blume konnten die Teilnehmer einige einfach umsetzbare Gesundheitstipps vor Ort ausprobieren.



Führung über den Kneipp-Erlebnispfad. Foto: Dr. Heinz-Jörg Wiegand.

Dr. Heinz-Jörg Wiegand (städtischer Mitarbeiter) erläuterte zur Begrüßung die interessante Historie des Geländes, das sich im

Laufe der Zeit immer wieder stark wandelte und ein stückweit Stadtgeschichte mitschrieb. „Allen diesjährigen Akteuren, die erstmals oder

zum wiederholten Mal ihre Park- und Gartenpforten öffneten, gilt ein großes Dankeschön“, so Wiegand abschließend.

Ende: Informationen aus der Stadt Bad Driburg

LOKALES

Neue Sammelstelle für Secondhand-Taschen

Ab sofort sammelt die City-Apotheke Bad Driburg gut erhaltene Second-Taschen für den Zonta Club Höxter. Jährlich zum Huxori-Markt in Höxter führt der Zonta Club eine Taschenbörse für den guten Zweck durch. Hierfür nimmt die neue Sammelstelle in der Lange Str. 106 gebrauchte Handtaschen, Taschen aller Art, Bör-

sen, Koffer und Rucksäcke an. „Auf der Secondhand-Börse Ende September gelangen die ausgedienten Lieblingsstücke zu neuen Besitzerinnen und werden günstig verkauft“, so Zonta-Präsidentin Annette Finkeldei. Jede gespendete Tasche und jeder Einkauf bei der Taschenbörse sind mehr als eine gute Tat. In diesem Jahr fließen die Spenden im Kreis Höxter an die Beratungsstelle für Gewalt an Frauen und das Frauen- und Kinderschutzhaus sowie die Kinderheimat Solling. So schenkt die Taschenbörse vor allem Hoffnung und Zukunft. „Wir unterstützen mit unserem Team gerne diese Aktion für benachteiligte Frauen und Mädchen in unserer Gesellschaft“, erklärt Philippe Potente, Inhaber der City-Apotheke sein Engagement. Der Abgabeschluss für Taschen ist der 15. September. Text: Gabriele Hanke



(v.l.) Annette Finkeldei (Zonta-Präsidentin), Annika Peine (City-Apotheke), Philippe Potente (Inhaber City-Apotheke), Gabriele Hanke (Zonta)

Entsorgungsfachbetrieb

Schrotte & Metalle

Kass

Mobil 01 73/58 10 705
Tel. 0 52 72/39 19 90

Inh. Melita Kass
Am Güterbahnhof 1-3 · 33034 Brakel

Zertifizierter
Entsorgungsfachbetrieb
nach § 56 KrWG ZER-QMS

- Ankauf von Schrotten
- Haushaltsauflösungen und Containerdienst

Zehn Jahre Weltladen in Bad Driburg

Das engagierte Team feiert am 4.Juli sein Jubiläum

Seit dem Jahr 2005 bot ein Team von über einem Dutzend ehrenamtlichen Mitarbeitern auf dem Wochenmarkt freitags immer fair hergestellte und fair gehandelte Waren an: Kaffee, Wein, Tee, Gebäck, Schokolade und andere Lebensmittel, die das Leben versüßen. Der Verkauf wurde im Laufe der Zeit immer besser und so gut angenommen, dass man sich schon bald Gedanken darüber machte, ein Ladenlokal möglichst in der Stadtmitte anzumieten. Zwischen Leder Gocke, dem Reisebüro Schröder und gegenüber der Drogerie Hagemann wurde ein passender Raum gefunden. Seit dem 1. Juli 2016 betreibt der Weltkreis dort einen kleinen, aber schicken Laden, der die Oberstadt sichtbar bereichert.

Im Bad Driburger Weltladen arbeiten mittlerweile abwechselnd 20 Mitarbeiter. Es ist ein Team, das seit Jahren fest zusammenhält. Daneben besteht noch ein Verein von Unterstützern, der Bad Driburger Weltkreis e.V., dessen Gemeinnützigkeit längst anerkannt ist. In der Bevölkerung sind Laden und Verein wohlbekannt.

Manchmal fragen Leute, die zufällig ins Geschäft kommen, was Fair-Trade überhaupt bedeutet. Fair-Trade, dahinter stehen Handelsorganisationen wie GEPA oder EL Puente, die dafür sorgen, dass Arbeiter und Arbeiterinnen in der sogenannten Dritten Welt einen Lohn bekommen, der so hoch ist, dass ihre Familien davon leben können, dass Kinderarbeit verboten ist, dass man sich in Gewerkschaften organisieren darf, was leider gar nicht überall in Asien, Afrika und Südamerika erlaubt ist. Die meisten Produkte sind bio-zertifiziert. Wer kennt nicht die Fernsehbilder von Kindern, die in stinkender Brühe Kleider färben und Bilder von Teepflückerinnen, deren Haut völlig verätzt ist von den Spritzmitteln der chemischen Industrie. Bei den Großhändlern, die die Weltläden wie den in Bad Driburg beliefern, kommt so etwas nicht vor.

Mittlerweile hat der Weltladen in der Kur- und Badestadt einen festen



Zehn Jahre Weltladen in Bad Driburg. Das Team freut sich und lädt dazu alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein.

Kundenstamm. Manche Menschen versorgen sich regelmäßig mit Kaffepads, andere trinken nur eine bestimmte Teesorte, einige mögen den Wein aus Südafrika besonders gern. Und dann gibt es Leute, die sich immer mit Honig versorgen. Und andere, die Mascobado-Schokolade besonders lecker finden.

Gerne kommen, besonders am Wochenende, Reha-Patienten aus den Kliniken herein, die sich kleine Andenken und Geschenke aus Speckstein aussuchen: Herzen, Engelchen oder Frühstücks-Eierwärmer in Form von Filz-Tieren. Falls es an den nötigen Einkaufstaschen mangelt, können die MitarbeiterInnen auch damit dienen.

Der Weltladen hat selbst die schwierige Corona-Zeit gut überstanden. Christa Wirth, die erste Vorsitzende erklärt: „Wir haben zu allen Zeiten Hilfs-Projekte mit unseren Gewinnen aus den Verkäufen unterstützen können: Zum Beispiel die Yebo-Zululand-Initiative von Edeltraud Parensen, die Frauen in Südafrika mit Nähmaschinen versorgt, damit sie Kleidung herstellen können für sich und für den heimischen Markt. Oder die Äthiopien-Hilfe des Ehepaars Krekeler, die auch regelmä-

Big Zuwendungen zu ihren Projekten erhalten haben. Es gibt noch weitere Initiativen; „Avicres“ Hilfe für Straßenkinder in Brasilien, oder „Anidaso“ in Ghana. Es lohnt sich, im Internet nachzulesen, was diese Vereine in den jeweiligen Ländern leisten.“

Die Eine-Welt-Waren sind nicht billig wie im Discounter, aber ehrlich hergestellt und werden ohne profitori-

entierten Zwischenhandel weitergeliefert. Was beim Verkauf an kleinen Gewinnen übrig bleibt, geht nicht in die Taschen der Mitarbeiter, sondern in o.g. Projekte. Pia Niemann, die 2. Vorsitzende meint: „Wir feiern mit Stolz unser zehnjähriges Bestehen. Wir freuen uns, wenn viele Bad Driburger Bürger am Samstag, 4. Juli, ab 11 Uhr mit uns anstoßen. Sie sind alle herzlich eingeladen.“



Kreative Gärten

Böhner & Straubel GmbH

www.kreative-gaerten.de

Ostenfeldmark 6
33014 Bad Driburg
Tel. 05253/93 55 53

**Individuelle
Gartengestaltung
und Gartenpflege**



Königschießen in Bad Driburg am 27. Juni

Die Bad Driburger Bürgerschützengilde feiert ihr Schützenfest vom 10. bis 12. Juli. Das Königschießen ist traditionsgemäß der Auftakt der Schützenfestzeit.

Wer wird die Nachfolgerin oder der Nachfolger der amtierenden Schützenkönigin Sonja Mannott? Glaubt man der Gerüchteküche soll es Interessenten geben. Aber wer wird den finalen Schuss setzen? Lassen wir uns überraschen!

Am Samstag, 27. Juni, tritt das Bataillon um 15:30 Uhr am Alten Markt an. Reiht ihre Fahnen ein, marschiert die Lange Straße hinunter zum Rathaus, um dort die Ehrengäste, die Majestäten und den Adler abzuholen. Am Kriegerehrenmal, auf dem Aliserbett, wird innegehalten. Zu Ehren der Toten wird ein Kranz niedergelegt und Gottes Segen erbeten, auch für ein erfolgreiches Königschießen und ein friedvolles, harmonisches Schützenfest. Um 16:30 Uhr beginnt das Schießen auf den Adler. Gleichzeitig schießen



Das Königspaar 2025 Sonja und Piet Mannott mit Hofstaat vor dem Rathaus

die Jungschützen im Schießstand mit den Lasergewehren um die Kronprinzenwürde. Gesucht wird hier ein Nachfolger von Iwen Slavin, der Majestät aus dem Jahr 2025. Auch wird dort der neue Wanderkettenträger der Gilde ermittelt. Hier gelang im vergangenen Jahr Heinz-Jörg

Wiegand die beste Schießleistung. Die Kinder ermitteln ebenfalls ab 16:30 Uhr mit der Armbrust ihre neuen Majestäten. Wer folgt auf die Kinderkönigin Sonja Schadow? Am Abend soll die Proklamation der neuen Majestäten und Würdenträger erfolgen. Bei flotten Rhythmen, aufgelegt von DJ Richie klingt der Tag des Königschießen aus.

Am Sonntag, 5. Juli, tritt das Bataillon um 9:30 Uhr an. Ausmarsch zum Einholen des Pfarradministrators Matthias Klauke und Teilnahme am Festhochamt und Prozession zu Ehren der Schutzpatrone Peter und Paul. Im Rahmen der heiligen Messe wird die neue Schützenfahne geweiht. Der Vorstand bittet um zahlreiche Betei-

ligung sowohl beim Königschießen wie auch bei der Patronatsprozession. Weitere Informationen: www.buergerschuetzengilde.de



Ein schmucker Vogel mit Liebe zum Detail gefertigt.

Kinderkönigsschießen
am 27. Juni 2026, ab 16.30 Uhr
Für alle Kinder im Alter von 7-13 Jahren
Jeder kann mitmachen! Ohne Vereinszugehörigkeit!

Auf dem Schützenplatz in Bad Driburg. Kommt vorbei!



Wer wird die Nachfolgerin oder der Nachfolger der amtierenden Schützenkönigin Sonja Mannott?

Quiz zum Schützenfest

Liebe Mitbürger, liebe Mitbürgerinnen,
liebe Schützenbrüder, liebe Schützenschwestern,
im Herbst letzten Jahres hat uns Hubert Meiners, Enkel des legendären „Knipse Karls“, das Foto überlassen mit der Frage: „Wann und wo ist es aufgenommen worden?“
Unser Archivar Bernd Bockelmann hat sich auf die Suche gemacht und hat recherchiert. Wir wollen Euch an der spannenden Suche teilhaben lassen.

Ein kleines Quiz zur Einstimmung auf die Schützenfesttage.
Wir geben folgende Hilfestellung. Das Foto ist im Jahr 1920 entstanden. Schützenkönigin war Frau Sophie Marx. König Heinrich Jakobs. Nun die Frage: „Wo, in welcher Straße in Bad Driburg ist das Foto entstanden?“

Wir wünschen viel Spaß beim Mitraten.
Einsendeschluss ist Dienstag, 7. Juli. Der Gewinner oder die Gewinnerin erhält eine Frühstücksmarke zum diesjährigen Gabelfrühstück der



Gilde am 11. Juli.
Lösungsvorschläge per E-Mail an Oberst@buergerschuetzengilde.de oder persönlich im AXA Büro, Prälat-Zimmermann-Str. 7 einreichen.

Wo, in welcher Straße in Bad Driburg ist das Foto entstanden?



Sonja Mannott bei ihrem Königsschuss 2025.



In Bad Driburg die gläserne Pop Art entdecken

Dem kleinen Glasmuseum ist es gelungen, eine Ausstellung des bedeutenden zeitgenössischen Künstlers Otmar Alt in ihr Haus zu holen

Wenn von deutscher Pop Art die Rede ist, fällt unweigerlich der Name Otmar Alt. Der 1940 im westfälischen Wernigerode geborene und im Sauerland aufgewachsene und in Hamm beheimatete Künstler zählt zu den bekanntesten zeitgenössischen Malern, Grafikern und Bildhauern Deutschlands. Mit seinen leuchtenden Farben, verspielten Tierfiguren und fantasievollen Formen hat er einen Stil geschaffen, der auf den ersten Blick wiederzuerkennen ist. „Wir sind wirklich sehr glücklich, dass diese Ausstellung zustande gekommen ist, denn für unser kleines Glasmuseum in Bad Driburg ist das schon eine große Sache“, sagt der Vorsitzende Josef Reckers. Initiiert hat die Ausstellung das Vorstandsmitglied Michael Gäde. „Es war im letzten August, als wir Kenntnis von einer Ausstellung erhielten, wo auch das glaskünstlerische Schaffen von Otmar Alt gezeigt wurde und daraufhin haben wir einfach mal Kontakt mit der Otmar-Alt-Stiftung aufgenommen, die das Werk des Künstlers verwaltet“, erklärt Michael Gäde. Otmar Alt ist vor allem als Maler bekannt, aber er hat auch ein spannendes Oeuvre als Glaskünstler geschaffen. „Die Glaskunst von Otmar Alt ist ein bisschen wie eine dreidimensionale Weiterentwicklung seiner Bilder“, sagt Stiftungskuratorin Diana Lenz-Weber. Experten wissen das,



Glasmuseumsvorsitzender Josef Reckers, Vorstand Friedhelm Macke, Stiftungskuratorin Diana Lenz-Weber sowie die Vorstände Heiner Düsterhaus und Michael Gäde freuen sich auf die Eröffnung der Ausstellung.

aber in der Breite ist die Glaskunst von Otmar Alt nicht so bekannt, deshalb hatte die Stiftung im letzten Jahr die Ausstellung „Faszination Glas“ in der Otmar-Alt-Stiftung in Hamm-Norddinker organisiert. Die Ausstellung war etwas Besonderes, weil sie sich ausschließlich dem Werkstoff Glas widmete. Gezeigt wurden Glasarbeiten verschiedener international renommierter Künstlerinnen und Künstler sowie auch Werke von Otmar Alt.

„Das war für uns die Idee, doch einmal die Glaskunst von Otmar Alt in einer großen Werkschau bei uns in Bad Driburg zu zeigen“, erklärt Initiator Gäde. Die Kontaktaufnahme

mit der Stiftung gestaltete sich als sehr fruchtbar. „Ich habe mir natürlich im Vorfeld das Glasmuseum angeschaut, und die Arbeit, die hier ehrenamtlich geleistet wird, und war von der Art und Weise, mit wie viel Herzblut dieser Verein das Glasmuseum betreibt, wirklich sehr beeindruckt und gerade weil es in Bad Driburg ja diese besondere Glasmachergeschichte gibt, ist es genau der richtige Ort, für eine Ausstellung der Glaskunst von Otmar Alt“, betont Stiftungskuratorin Diana Lenz-Weber. Mehr als 40 Werke sind in Bad Driburg zu sehen. Das ist rund ein Viertel des gesamten glaskünstlerischen Schaffens von Otmar Alt. „Es sind ja viele Werke verkauft worden, über die es gar keine Dokumentationsdaten gibt, weshalb man nur sehr vage Annahmen über das Gesamtwerk machen kann“, sagt die Kuratorin. Wenn man weiß, wohin die Arbeiten gegangen sind, hilft das für die Organisation einer Ausstellung, denn viele Arbeiten der Ausstellung in Bad Driburg sind aus Privatbesitz zur Verfügung gestellt worden.

Charakteristisch für Otmar Alt sind kräftige Primärfarben, klare Konturen und eine stark reduzierte Formsprache. Tiere wie Katzen, Vögel, Fische oder Hunde tauchen immer wieder in seinen Bildern und Skulpturen auf. Glas besitzt Eigenschaften,

die perfekt zur Pop Art passen: Es kann kräftige Farben aufnehmen, Licht reflektieren oder durchscheinen lassen und verleiht den Werken eine besondere räumliche Tiefe. So entstehen Kunstobjekte, die sich mit dem wechselnden Tageslicht ständig verändern und immer wieder neue Eindrücke vermitteln. Zur Umsetzung seiner Glasskulpturen hat Alt mit renommierten Glashütten zusammengearbeitet. Häufig war das die Hütte Rosenthal in Amberg.

Otmar Alt studierte von 1960 bis 1964 an der Hochschule für Bildende Künste in Berlin. Bereits in den 1960er-Jahren begann seine erfolgreiche Künstlerlaufbahn. Seitdem wurden seine Werke in zahlreichen Ausstellungen im In- und Ausland gezeigt. Neben Gemälden schuf er Grafiken, Glasfenster, Brunnen, Fassadengestaltungen, Skulpturen und Bühnenbilder. Viele seiner Arbeiten sind dauerhaft im öffentlichen Raum zu sehen und prägen Plätze, Parks und Gebäude.

Am Sonntag, 21. Juni, 11 Uhr wird die Ausstellung im Glasmuseum in der Schulstraße 7 in Bad Driburg eröffnet. Bis zum 30. Dezember bleibt die Ausstellung zu sehen. Der Eintritt ist frei. Geöffnet ist das Glasmuseum samstags und sonntags von 14 bis 17 Uhr. Das Glasmuseum Bad Driburg feiert in diesem Jahr sein 20-jähriges Bestehen.



Stiftungskuratorin Diana Lenz-Weber und Museumsvorstand Michael Gäde haben das Ausstellungskonzept erarbeitet.

Ehrenamt macht Blutspendeaktion möglich

Die zweite Blutspendeaktion des Jahres in Bad Driburg war wieder ein voller Erfolg. Insgesamt kamen 163 Freiwillige, viele von ihnen bereits seit Jahren. Mit ihrer Spende leisten sie einen wichtigen Beitrag zur Versorgung von Patientinnen und Patienten gerade jetzt in der Sommer- und Urlaubszeit.

Verantwortlich war das ehrenamtliche Blutspende-Team des DRK-Ortsvereins Bad Driburg e. V., das wie immer mit großem Engagement im Einsatz war.

Ein besonderer Höhepunkt war die Ehrung von Ralf Spork für seine 100. unentgeltliche Blutspende. Seit vielen Jahren gehört er zu den regelmäßigen Spendern. Für seine außergewöhnliche Bereitschaft erhielt er die Goldene Ehrennadel des DRK-Blutspendedienstes West, eine Urkunde sowie einen Präsentkorb. Jana Stricker, stellvertretende Leiterin des DRK-Ortsvereins Bad Driburg e. V. sowie Marion Fabian vom Blutspendeteam gratulierten ihm herzlich.

Im Eingangsbereich begrüßten die Lotsen Saskia Tewes und Peter Fabian die Besucher. Für die Registrierung waren Eva Plückebaum und Ulrike Rustemeier zuständig. Die Gesamtleitung lag bei Marion Fabian, die gemeinsam mit zahlreichen Helferinnen und Helfern in der Küche und am Buffet für das Wohl der Spender sorgte. Zum Team gehört auch Sonja Mannott. Sie steht zurzeit besonders im Blickpunkt der Öffentlichkeit: Sie ist die erste Schützenkönigin in der langen Geschichte der Bad Driburger Bürgerschützengilde.

Während die Eltern Blut spendeten, betreuten die jungen Leute des Jugendrotkreuz Bad Driburg deren Kinder. Leonie, Schülerin am Gymnasium St. Xaver, erzählte: „Die Zusammenarbeit bei uns im Team macht mir viel Freude. Für die Kinder gibt es ein abwechslungsreiches Programm im Kirmes-Motto. Draußen können sie beim Dosenwerfen und Fischangeln mitmachen, drinnen können sie mit der Puppe „Paul“ den richtigen Umgang bei kleinen Verletzungen üben. Dabei lernen die Kinder spielerisch, wie man Verbände anlegt und Erste

Hilfe leisten kann.“ Passend zum Sommerkirmes-Motto wurde der Imbiss gestaltet. Nach der erfolgten Spende konnte sich jeder an einem abwechslungsreichen Angebot stärken. Es gab unter anderem Schaschliktopf, belegte Brötchen, Crêpes mit frischen Erdbeeren oder Apfelmus sowie Slush-Eis. Die entsprechende Maschine hatte „Festbewirtung Kunkel“ zur Verfügung gestellt und bescherte den Gästen eine willkommene Erfrischung. Alle waren begeistert. Eine Spenderin fasste es so zusammen: „Das Essen schmeckt fantastisch. Toll, dass sich das Team immer etwas Neues ausdenkt.“

Für alle sei das Blutspenden selbstverständlich. Es tue gut, anderen Menschen zu helfen. Jede Blutspendeaktion ist auch eine gute Gelegenheit, Freunde und Bekannte zu treffen. Die ehrenamtlichen Helfer des Blutspendeteams im DRK-Ortsverein Bad Driburg e. V. hoffen, bei den kommenden Terminen neue Spenderinnen und Spender begrüßen zu können.

Ein besonderer Dank gilt auch den vielen Ehrenamtlichen in Dringenberg, Herste, Reelsen und Neuenheerse, die ebenfalls regelmäßig mit großem Einsatz die Blutspendeaktionen unterstützen. Die nächsten Termine stehen bereits fest: 3. Juli in Herste, 12. August in Dringenberg, 21. August in Reelsen sowie am 9. September in der Kernstadt Bad Driburg.

Text: Doris Dietrich



Schützenkönigin Sonja Mannott (l.) und ihr Mann Piet arbeiten im Blutspendeteam.



Ralf Spork wurde für 100 Mal Blutspenden geehrt. Marion Fabian (l.) und Jana Stricker gratulierten.



Marion Fabian (l.) und Sonja Mannott bereiteten leckere Crêpes zu. Fotos: Doris Dietrich

Metzgerei & Hausschlachtung

Andreas Lüke

Angebote vom 25.06.2026 – 04.07.2026

Nackensteaks, gewürzt

je kg

14,90 €

Schweineschnitzel, aus der Oberschale

je kg

12,90 €

Bierbeisser

je kg

16,90 €

Achtung: ab 13.01.2026 neue Öffnungszeiten !

Mo., Di. & Mi. geschlossen, Do. 8:00 – 13:00 Uhr & 15:00 – 18:00 Uhr
Fr. 8:00 – 18:00 Uhr Sa. 07:30 – 13:00 Uhr

34439 Willebadessen-Altenheerse · Tel. 05646-537

Alles aus eigener Herstellung

Mitteilungsblatt Bad Driburg | 44. Jahrgang | Nr. 25 | Freitag, 26. Juni 2026 | Kw 26 | Rautenberg Media

9

Tolle Stimmung beim Winzerfest

Das Winzerfest hat sich etabliert - Zum dritten Mal verwöhnen Winzerfamilien in Bad Driburg die Besucher - Warum Wein und Bad Driburg zusammenpassen



Beteiligte und Sponsoren präsentieren sich beim großen Winzerdinner im Gräflichen Park.

Namhafte Winzer aus den besten Anbauregionen haben zum dritten Mal beim Winzerfest in Bad Driburg die Besucherinnen und Besucher verwöhnt. Auch wenn die Südlagen des Eggegebirges keine traditionellen Weinanbaugebiete sind, passt ein Winzerfest durchaus nach Bad

Driburg. „Unsere Stadt kennt man zwar vor allem durch sein hervorragendes Mineralwasser, doch wir sind auch Weinanbauregion“, sagte Bürgermeister Tobias Tölle bei der offiziellen Eröffnung in Anspielung auf den Verein der St.-Urbanus-Winzerfreunde in Herste.

Dass die Kirchengemeinde der Bad Driburger Ortschaft Herste ausgerechnet den Schutzpatron der Winzer im Namen trägt, kommt nicht von ungefähr. In früheren Zeiten könnte auch hier ähnlich wie am Kloster Corvey Wein angebaut worden sein. Der Gemarkungsname „Kelterburg“ sowie Weinranken-Ornamente an alten Häusern bestärken ebenfalls diese Annahme. Seit rund zehn Jahren gibt es mit den Urbanus-Winzerfreunden eine Initiative, diese Tradition neu zu beleben. „Auch unser Winzerfest hat sich sehr gut etabliert“, freute sich Initiatorin Andrea Gründer, Geschäftsführerin der Bad Driburger Touristik-Gesellschaft. Neun hochkarätige Winzer haben diesem Winzerfest mit ihren Ausschank-Ständen einen attraktiven Stempel aufgedrückt. Von der Mosel präsentieren sich in Bad Driburg die Weingüter Gerhard Trossen, Ernst Stefens und das Ferienweingut Herres sowie der Sponheimer Hof. Von der Nahe waren das Weingut Höhn, das Weingut

Aloys Klöckner und das Weingut Jakob Orben in Bad Driburg vertreten. Klassischen pfälzer Riesling präsentierte das Weingut Schweppenheiser aus Böchingen von der südlichen Weinstraße. Aus dem Anbaugebiet Rheinhessen präsentierten das Bioweingut Hellmich und die Wein- und Sektkellerei Jakob Gerhardt ihre Spitzenprodukte. Wer mochte, konnte aber auch einfach bei Bier oder einem alkohol-freien Getränk gemütlich in der Bad Driburger Fußgängerzone sitzen und die Winzerfest-Livemusik genießen. Zudem waren am Sonntag die Geschäfte geöffnet und luden zum stressfreien Shopping ein. Mit mehr als 100 Teilnehmenden restlos ausgebucht war auch das Winzerdinner mit Live-Musik im Pferdestall des Gräflichen Parks. Chefkoch Thomas Blümel und sein Team zauberten in der offenen Showküche eine kulinarische Weltreise. Dazu konnten die Weine der teilnehmenden Winzerfamilien verkostet werden.



Am Stand des Werberings gibt es leckere Spieße vom Mitgliedsbetrieb Bauer Peine.



Die Band „Boom Drives Crazy“ rockt den Pferdestall.



Am Stand der REWE Märkte Lars Markus gab es leckeren Flammkuchen und die Klassiker Currywurst und Pommes Frites.



Auch der Bürgermeister und Landtagsabgeordnete genossen die „Küchenparty der Extraklasse“ beim Winzerdinner.

Tolle Stimmung beim Winzerfest



Mitreißender Ausklang am Sonntagnachmittag beim spontanen gemeinschaftlichen Auftritt der Band ‚Las Polkas‘ und der Sängerin Mel Stahn & Friends



Heimatverein steigt aufs Fahrrad

Der Heimatverein Bad Driburg lädt am Samstag, 4. Juli, zu einer nachmittäglichen Radtour in den nördlichen Teil des Kreises Höxter ein. Die ca. 50 Kilometer lange Strecke führt von Bad Driburg über Reelsen - Langeland - Grevenhagen - Sandebeck - Vinsebeck Eichholz - Nieheim und das Emmertal zum Ausgangspunkt zurück. Rucksackverpflegung einschließlich Getränken wird empfohlen. Eine mögliche Einkehr wird

in Absprache mit den Teilnehmenden vor Ort getroffen. Außer den Vereinsmitgliedern sind auch interessierte Gäste stets willkommen. Voraussetzungen zur Teilnahme sind ein verkehrssicheres Fahrrad, Fahrradhelm sowie entsprechende Kondition. Treffpunkt: 13 Uhr am Rathaus Bad Driburg
Leitung der Tour: Willi Streitbürger, Telefon: 05253 / 2545 und Erich Böddeker, Telefon: 05253 / 5168

FLOHMÄRKTE in Ihrer Nähe

So. 05. Juli und So. 09. August
Brakel /Außengelände Stadthalle

So. 23. August
Warburg/ Paderborner Tor

Sa. & So. 29. und 30. August
Bad Karlshafen/ Außengelände Stadthalle

Jeder kann mitmachen! info: 0172 53 14 101
www.renes-maerkte.de



Ein Fest vor besonderer Kulisse

Die Dringenberger Musikvereine laden herzlich zum traditionellen Burgfest auf die Burg Dringenberg ein



Rund um die Burg finden Aktionen für Kinder statt.

Dringenberg. Burgfest Dringenberg lädt zum Feiern in besonderer Kulisse ein. Die Dringenberger Musikvereine laden herzlich zum traditionellen Burgfest auf die Burg Dringenberg ein. Am Samstag, 4. Juli, erwartet die Besucherinnen und Besucher ab 16 Uhr ein abwechslungsreiches Programm für Jung und Alt in der einzigartigen Atmosphäre des historischen Burghofs.

Zum Auftakt sorgen die Dringenberger Musikvereine mit ihrem Gemeinschaftsspiel für den musikalischen Start in den Festtag. Anschließend unterhalten die Burgmusikanten die Gäste mit zünftiger Blasmusik. Bei Kaffee und hausgemachtem Kuchen, kühlen Getränken und weiteren kulinarischen Angeboten lässt sich der Nachmittag in gemütlicher Runde genießen.

Auch für die jüngsten Besucherinnen und Besucher wird einiges geboten: Kinderschminken, XXL-Klemmbausteine, Alpakas sowie weitere Ak-

tionen sorgen für Spiel, Spaß und Unterhaltung. Darüber hinaus öffnet das Heimatmuseum seine Türen und lädt zu einem Blick in die Geschichte Dringenbergs ein.

Ab 18 Uhr wird der traditionelle Burgfest-Spießbraten mit Sauerkraut und Bratkartoffeln serviert. Für weitere Speisen und Getränke ist ebenfalls bestens gesorgt.

Wenn sich die Burgmauern langsam in stimmungsvolles Licht hüllen, beginnt das Abendprogramm. Ab 19:30 Uhr öffnet die Cocktail- und Longdrinkbar, bevor um 20 Uhr der Bierfassanstich erfolgt. Anschließend übernimmt die fränkische Party- und Stimmungsband „Frankenbengel“ die Bühne und sorgt mit Livemusik für beste Unterhaltung bis in die Nacht. Das Burgfest verbindet Musik, Gemeinschaft und die besondere Kulisse der Burg Dringenberg zu einem unvergesslichen Sommerabend. Sollte Deutschland am 4. Juli im Achtel-



An der Kinderschminkstation können sich kleinen Festbesucher in Fabelwesen verwandeln.



Je später der Abend desto mehr steigt die Stimmung

finale der Fußball-Weltmeisterschaft stehen, wird das Spiel live auf Großbildleinwand im Burghof übertragen. So können die Gäste das Spiel in geselliger Runde verfolgen, ohne auf das Burgfest verzichten zu müssen.

Los geht es um 16 Uhr mit dem Gemeinschaftsspiel der drei Musikvereine. Dazu gibt es ein großes Kuchenbuffet und frische Waffeln. Auch das Heimatmuseum in der Bug ist geöffnet. Angeboten wird eine kostenlose Kinderunterhaltung mit Alpakas, Kinderschminken und XXL-Klemmbausteinen. Eine Tanzgruppe der Deutschen Wanderjugend wird ebenfalls dabei sein. Für die musikalische Unterhaltung sort die Blaskapelle der Dringenberger Burgmusikanten. Um 18 Uhr wird der Burgfest-Spieß-

bratens angeschnitten. Er wird mit Sauerkraut und Bratkartoffeln serviert. Um 19:30 Uhr ist die Eröffnung der Cocktail- & Longdrinkbar. Dazu findet eine Vorführung der Tanzgruppe der Deutschen Wanderjugend statt. Um 20 Uhr ist der traditionelle Bierfassanstich. Dann geht die Party richtig los mit Livemusik mit der fränkischen Band „Frankenbengel“

Der Eintritt beträgt bis 18 Uhr 4 Euro, danach 8 Euro. Bei schlechtem Wetter findet das Burgfest in der Zehntscheune statt. Die Dringenberger Musikvereine freuen sich darauf, gemeinsam mit vielen Gästen aus nah und fern einen unvergesslichen Tag in der besonderen Atmosphäre des historischen Burghofs zu erleben.



BURGFEST DRINGENBERG

Lebendige Kulisse für Begegnung

Die drei Musikvereine aus Dringenberg putzen die Burg heraus - So fing alles an

Dringenberg. Im letzten Jahr hat das Burgfest sein 50-jähriges Bestehen gefeiert. Seit 1975 verwandelt sich die historische Burganlage der Burg Dringenberg jeden Sommer in eine lebendige Kulisse für Begegnungen, Musik und Genuss. Am 4. Juli ist es wieder so weit: Dann erwartet die Besucher ein besonderes Programm in einzigartiger Atmosphäre. Wenn die drei Musikvereine aus Dringenberg die Burg herausputzen, Fahnen wehen und der Duft von Bratwurst und frischgebackenen Waffeln durch den Burghof zieht, ist Burgfestzeit. Besucher aus Nah und Fern strömen dann in den historischen Ortskern. Was als kleines Dorffest begann, ist heute ein fester Bestandteil im Veranstaltungskalender der Region - und verbindet Generationen. Doch wie fing alles an? Ein Blick zurück zeigt, wie aus einer Idee eine Erfolgsgeschichte wurde. Die Wurzeln des Burgfestes reichen ins Jahr 1975 zurück. Damals entstand die Idee, die Geschichte und Traditionen des Ortes rund um die alte Burganlage lebendig werden zu lassen und gleichzeitig die Dorfgemeinschaft zu stärken. Der Spielmannszug, der Fanfarenzug und die Burgmusikanten richteten erstmals gemeinsam ein Fest im Burghof aus - damals noch unter dem Namen „Altdeutscher Bauernabend“. Aus diesem kleinen Dorffest entwickelte sich im Laufe der Jahre das heutige Burgfest, das zu einer überregional beliebten Veranstaltung heranwuchs. Immer neue Programmpunkte kamen hinzu: Showeinlagen, musikalische Darbietungen, spezielle Angebote für Kinder sowie kulinarische



Am Abend ist der Burghof festlich illuminiert.

Spezialitäten. Gerade die Mischung aus gelebter Tradition und frischen Ideen macht den besonderen Reiz des Festes aus. Die Besucher können bis heute im Heimatmuseum und im beeindruckenden Gewölbekeller die Geschichte der Burganlage und des Ortes erkunden und in die Atmosphäre vergangener Jahrhunderte eintauchen. Der Burghof mit seinen großen Lindenbäumen hat eine einzigartige Atmosphäre. An Nachmittag sorgen die Burgmusikanten für musikalische Unterhaltung, bevor am Abend auf dem eigens geschaffenen Tanzboden mit der Partyband Frankenbengel ausgelassen gefeiert wird. Die Organisation liegt seit jeher in den Händen der drei Dringenberger Musikvereine, die mit vereinten Kräften über 100 Helferinnen und Helfer mobilisieren. Ihr Engagement macht das Fest zu dem, was es heute ist: ein Stück gelebte Identität für die Menschen vor Ort - und eine Einladung an alle, einen besonderen Sommertag in Dringenberg zu erleben.



100 Helferinnen und Helfer agieren im Hintergrund, damit alles läuft.



Mit seiner tollen Atmosphäre lädt das Burgfest zum Verweilen ein.

**Gaststätte
Ludger Hausmann**

33014 Bad Driburg-Dringenberg • Burgstraße 24
Telefon 0 52 59 - 778

Alles gut bedacht...
Heising
... Ihr Dachdecker-Meisterbetrieb!

- Steil- und Flachdach-eindeckungen
- Fassadenbekleidungen
- Dachsanierung
- Schiefer- und Sandsteinarbeiten
- Kaminkopfbekleidungen
- Kranarbeiten

Andreas Heising Dachdeckermeister

33014 Bad Driburg-Dringenberg
Weststraße 10
E-Mail: dachdeckerei-heising@t-online.de

Tel. 0 52 59-8111
Fax 0 52 59-93 2118
Mobil 01 72-52 52 118

BURGFEST DRINGENBERG

Frankenbengel rocken die Burg

Angesagte Partyband aus Süddeutschland sorgt für Stimmung.

Wenn am Samstag, 4. Juli, die historischen Mauern der Burg Dringenberg zur stimmungsvollen Kulisse für das Burgfest werden, dürfen sich die Besucherinnen und Besucher auf einen musikalischen Höhepunkt freuen: Mit den Frankenbengeln gastiert eine der bekanntesten und erfolgreichsten Party- und Festzeltbands Süddeutschlands in der Burgstadt.

Die Musiker aus Franken stehen seit vielen Jahren für handgemachte Livemusik, mitreißende Unterhaltung und eine außergewöhnliche Nähe zum Publikum. Ihr Name ist längst weit über die Grenzen ihrer Heimatregion hinaus bekannt. Ob Volksfest, Weinfest, Schützenfest, Stadtfest oder Oktoberfest - überall dort, wo ausgelassen gefeiert wird, sind die Frankenbengel zu Hause. Dabei gelingt es ihnen immer wieder, Menschen unterschiedlichster Generationen auf die Tanzfläche zu locken und gemeinsam zum Singen, Schunkeln und Feiern zu bewegen. Das Erfolgsrezept der Band liegt in ihrer musikalischen Vielseitigkeit. Die Frankenbengel verbinden traditionelle Festzeltmusik und beliebte Wiesen-Klassiker mit aktuellen Partyhits, Schlagererfolgen, Rock- und Popsongs sowie bekannten Mallorca-Hymnen. So entsteht ein abwechslungsreiches Programm, das sowohl Liebhaber klassischer Festmusik als auch Freunde moderner Partyklänge begeistert. Statt eines starren Konzertablaufs setzt

die Band auf Spontaneität und reagiert flexibel auf die Stimmung des Publikums. Gerade diese Fähigkeit macht ihre Auftritte so besonders und sorgt dafür, dass kein Abend dem anderen gleicht.

Veranstalter und Festwirte schätzen die Frankenbengel nicht nur wegen ihres breiten Repertoires, sondern auch wegen ihrer Professionalität und ihrer langjährigen Erfahrung auf großen Bühnen. Zu den besonderen Stationen ihrer Karriere zählen wiederkehrende Engagements im Almhüttendorf auf dem Cannstatter Wasen in Stuttgart. Das zweitgrößte Volksfest der Welt gilt als eine der wichtigsten Adressen der Festzelt- und Unterhaltungszone. Dort gelang es den Frankenbengeln über Jahre hinweg, Tausende Besucher mit ihrer energiegeladenen Bühnenshow zu begeistern und für ausgelassene Stimmung zu sorgen.

Wer die Band einmal live erlebt hat, weiß, dass bei den Frankenbengeln weit mehr geboten wird als das bloße Abspielen bekannter Lieder. Die Musiker verstehen es, ihr Publikum einzubeziehen und eine Atmosphäre zu schaffen, in der aus Gästen schnell eine große Feiergemeinschaft wird. Mitsingen ist ausdrücklich erwünscht, spontane Polonaisen sind keine Seltenheit, und auch die Tanzfläche bleibt selten lange leer. Die Freude an der Musik und der direkte Kontakt zum Publikum stehen stets im Mittelpunkt.



Die Partyband Frankenbengel aus Bütthard lässt beim Burgfest die Mauern vibrieren.

Damit passen die Frankenbengel hervorragend zum Burgfest in Dringenberg, das Jahr für Jahr zahlreiche Gäste aus der Region anzieht. Die historische Kulisse der Burg, die besondere Atmosphäre des Festes und die mitreißende Livemusik versprechen einen Sommerabend, der noch lange in Erinnerung bleiben dürfte. Besucherinnen und Besucher können sich auf beste Unterhaltung, eine große musikalische

Bandbreite und jede Menge gute Laune freuen.

Wenn die ersten Töne erklingen und die Frankenbengel die Bühne betreten, dürfte schnell klar sein: Das Burgfest 2026 hat seinen musikalischen Höhepunkt gefunden. Die Voraussetzungen für einen unvergesslichen Abend voller Musik, Geselligkeit und ausgelassener Feststimmung könnten kaum besser sein.

FÜR EIN ZUHAUSE ZUM WOHLFÜHLEN.

PETERS
BADGESTALTUNG & HAUSTECHNIK

WIR WÜNSCHEN ALLEN EIN SCHÖNES BURGFEST

Konrad Peters Nachf. GmbH
Am Vorderflöß 27 · 33175 Bad Lippspringe
T 05252 42 52 E info@peters-heizung.de

peters-heizung.de



MALER WIECHERS

Ihr kreativer Fachbetrieb für Wand, Boden, Fassade und Dämmung.

Ludwig von Dringenberg Str. 19 · 33014 Bad Driburg-Dringenberg
Tel.: 052 59 - 38 11 · Mobil 0171 / 543 20 49
info@maler-wiechers.de · www.maler-wiechers.de



Fanfarenzug begeistert die Jugend

Harmonisches und teamorientiertes Vereinsleben fördert das Miteinander von Jung und Alt und das Gemeinschaftsgefühl

Dringenberg. Der Fanfarenzug Dringenberg wurde im Jahr 1964 gegründet und ist somit ähnlich alt wie die Burgmusikanten. Zu seiner Gründungszeit beinhaltete der musikalische Bestand die reine Fanfarenmusik. Die Auftrittsbeteiligung beträgt in der Regel 30 bis 35 Spieler. Dabei ist die stark gestiegene Mitgliederzahl vor allem das Resultat der aktiven und priorisierten Jugend- und Nachwuchsarbeit.

Der Fanfarenzug steht für ein harmonisches, teamorientiertes Vereinsleben. Das Miteinander von Jung und Alt fördert das generell starke Gemeinschaftsgefühl und zeichnet den Fanfarenzug Dringenberg e. V. aus. Für Spaß ist und wird immer gesorgt. Neben der Mitgliederzahl hat sich auch das Repertoire der Musikstücke sehr stark weiterentwickelt. Neben den reinen Fanfarenmärschen gehören heute auch Musikstücke mit weiteren Instrumenten (neben Fanfare und Landsknechtstrommel) wie Trompeten, Marschtrommeln, Pauke, Kesselpauke oder Becken zum Programm. Bei den Musikstücken werden immer wieder neue und auch moderne Stücke einstudiert, sodass ein Klangteppich aus allen Instrumenten gebildet wird und so das Publikum stets neue musikalische Klänge zu hören bekommt.

Der Verein spielt dabei nicht nur produzierte Stücke von berühmten Komponisten, sondern schreibt diese unter anderem komplett um und gibt dem Ganzen so seine eigene musikalische Note. Neben den Auftritten auf Schützenfesten, Karnevalsumzügen oder sonstigen Festen unternimmt der Verein auch immer wieder Aktionen, die die Gemeinschaft stärkt. Dazu zählen beispielsweise Konzertreisen und Auftritte (z. B. nach Hamburg, Berlin, Dortmund, Gelsenkirchen, Chemnitz), Probenwochenenden der Aktiven, ein Klön-Abend für die Ü40-jährigen oder Unternehmungen nur für die Jugendlichen.

Darüber hinaus engagiert sich der



Verein im sozialen Bereich und unterstützt aktiv die Deutsche Knochenmarkspenderdatei, Blutspenden oder auch ein Waisenhaus in Polen. Zudem ist er Ausrichter des traditionellen Weihnachtsballs, der jährlich am 25. Dezember in der Zehntscheune veranstaltet wird. In diesem Jahr ist der Fanfarenzug auch für die Ausrichtung des Burgfests maßgeblich verantwortlich.



Tolle Abendstimmung im Burghof.

Der Fanfarenzug tritt auch in sehenswerten Uniformen auf.

www.walter-auge.de

Walter AUGE GmbH

ZIMMEREI • HOLZBAU • INNENAUSBAU • ALTBAUSANIERUNG
33014 BAD DRIBURG-DRINGENBERG · Zur Dringe 6

Tel. 0 52 59/7 42 · E-Mail augegmbh@aol.com

STEFAN PAPE

MEISTERBETRIEB FÜR
RAUM AUSSTATTUNG

- ◆ Gardinen
- ◆ Polsterarbeiten
- ◆ Fussbodenbeläge
- ◆ Sonnenschutz
- ◆ Insektenschutz



33014 Bad Driburg-Dringenberg, Burgstrasse 46
Telefon 05259-545, Mobil 0171-5251523

BURGFEST DRINGENBERG

In der Burg lebt die Musik

Das Gemeinschaftsspiel von Blaskapelle, Spielmannszug und Fanfarenzug eröffnet das Fest

Dringenberg. Nach so einer Konstellation muss man lange suchen, womöglich ist sie sogar einzigartig in ganz Deutschland. Auf der Burg Dringenberg haben drei Musikvereine ihren Sitz: Eine Blaskapelle, ein Spielmannszug und ein Fanfarenzug. Außenstehende mag das verwundern. Sie fragen sich, warum nicht alle gemeinsam in einem Verein musizieren können? Tatsächlich aber widmen sich die drei Vereine drei unterschiedlichen Musiktraditionen. Das macht Dringenberg zu einer Hochburg der Musik. Das spürt man vor allem bei den großen Festumzügen zum Schützenfest und zur Lobprozession, wenn drei Musikformationen das Fest begleiten. Darum ist es auch jedes Mal ein besonderer Höhepunkt, wenn um 16 Uhr mit dem Gemeinschaftsspiel der drei Musikformationen das Burgfest eröffnet wird ist das jedes Mal ein echter Gänsehautmoment für alle Musikfreunde.

Der älteste Musikverein ist der 1924 gegründete Spielmannszug. Der Verein besteht heute aus 45 aktiven Musikerinnen und Musikern im Alter von 12 bis über 70 Jahren. Der Spielmannszug ist ein Verein mit einem abwechslungsreichen und spannenden Vereinsleben, wo Jung und Alt zusammen musizieren und Spaß haben. Seit jeher investiert der Spielmannszug kontinuierlich in die Jugendarbeit. Darüber hinaus unterstützt der Spielmannszug die musikalische Früherziehung mit einer eigenen Blockflöten-Gruppe



Der 1924 gegründete Spielmannszug ist der älteste Musikverein in Dringenberg.

und ermöglicht durch individuelle Förderung auch Spät- oder Wiedereinsteigern den schnellen Einstieg in das Vereinsleben. Das Repertoire des Spielmannszuges hat sich verändert und über die Jahre immer weiterentwickelt. So werden neben traditionellen Märschen auch immer wieder moderne Stücke, wie zum Beispiel Pop-Medleys oder Drum-Rhythmen aufgeführt. Eines der Aushängeschilder des Spielmannszuges Dringenberg ist der Große Zapfenstreich. Dieser wurde bereits im Jahr 1968 erstmalig aufgeführt. Geübt wird freitags von

19:45 bis 21:30 Uhr auf der Burg. 2025 wurde auch ein neuer Vorstand gewählt. Nach mehreren Jahren schieden der bisherige Vorsitzende Frank Puschmann und der 2. Vorsitzende Christian Gehle aus dem Vorstand aus. Silke Krelaus wurde zur neuen 1. Vorsitzenden und Petra Wecker zur 2. Vorsitzenden gewählt. Besonders bemerkenswert ist, dass nach 100 Jahren Spielmannszug nun

zwei Frauen an der Spitze des Vereins stehen.

Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:
Vorstand

- 1. Vorsitzende Silke Krelaus
- 1. Kassierer Marcel Niewels
- 1. Schriftführer Olli Peine
- Tambourmajor Frank Linnemann
- Musikalischer Leiter Christian Gehle



Im Wirtschaftsgebäude der Burg haben die Musikvereine ihre Probenräume.

*Wir wünschen allen Besuchern
und fleißigen Helfern ein
stimmungsvolles Burgfest!*

**Leifer
& Hamann**
GmbH & Co.KG
Elektrotechnik

Zur Dringe 2
33014 Bad Driburg
Dringenberg
Telefon: 05259/930080
www.leifer-hamann.de





Wichtiger Kulturträger der Ortschaft

Das Blasorchester der Burgmusikanten begleitet unterschiedlichste Anlässe.

Dringenberg. Das Blasorchester der Burgmusikanten ist ein zentraler Kulturträger der Bad Driburger Ortschaft Dringenberg und strahlt weiter über die Ortsgrenzen hinaus. Die Idee zur Gründung eines Blasorchesters entwickelte sich 1963 anlässlich einer Bläserbegleitung zur Weihnachtsfeier. Zwei Jahre später fand die offizielle Gründung statt.

Dann wurde beschlossen, Ostern 1965 in der Kirche zu spielen. „Die Himmel rühmen“ sollte zusammen mit dem Gesangsverein aufgeführt werden. Außerdem wurde „Das ist der Tag des Herrn“, „Du hast o Herr Dein Leben“ und „Jesus, Dir leb ich“ geübt. Es spielten Ostern 1965: B. Gehle, D. Auge, R. Pape, W. Belle, W. Mönnikes und J. Mönnikes. Durch die Enge auf der Orgelepore mussten sich die Musiker auf den Gang stellen. Dadurch war das Gelingen der Darbietung schon in Frage gestellt. Hinzu kam noch die Nervosität. So war es kein Wunder, dass die 1. Strophe von „Jesus, Dir leb ich“ nicht gelang.

Solche Rückschläge konnten aber nicht entmutigen. Das nächste Ziel war Pfingsten. Zusammen mit dem Gesangsverein und dem Spielmannszug sollte am 1. Pfingstabend das Schützenfest eingeleitet werden. Abwechselnd spielten und sangen die drei Vereine die besten Lieder aus ihrem Repertoire. Die Blasmusiker spielten „In die weite Welt“, „Horch, was kommt...“, „Muss i denn,...“ und zum Abmarsch wieder „In die weite Welt“. Dieser Abend gelang gut, was die vielen Zuschauer, die durch die Märsche herbei gelockt



Das Blasorchester der Dringenberger Burgmusikanten hat ein breit aufgestelltes Repertoire.

worden waren, bescheinigten. Seither haben sich die Dringenberger Burgmusikanten ständig weiterentwickelt. Heute hat das Orchester rund 40 aktive Musikerinnen und Musiker verschiedensten Altersklassen. Durch ihre Vielfältigkeit sind sie bei vielen Veranstaltungen im Umkreis vertreten und sorgen für die musikalische Unterhaltung. Sei es, die Schützenfeste in den umliegenden Dörfern mit Marsch- und Unterhaltungsmusik zu beleben, oder aber auch viele kirchliche Anlässe wie Prozessionen, St. Martin und Nikolaus musikalisch zu untermalen. Das macht den Musikverein zu einem wichtigen Kulturträger der Ortschaft. 1966 fand die erste Generalversammlung statt. Im Terminkalender der Musiker stehen das traditionelle Frühlingskon-

zert sowie das Weihnachtskonzert, welches alle zwei Jahre stattfindet. Außerdem veranstaltet das Orchester einen „Tanz in den Mai“ am 30. April, wobei dann auch selber mal etwas gefeiert werden darf und ein Maifest am 1. Mai. Neben diesen ganzen Auftritten, steht jedoch auch die Pflege des Vereinslebens im Mittelpunkt. Durch Vereinsfahrten, Ausflüge oder gesellige Abende wird das Verhältnis der Musiker untereinander gestärkt. Außerdem gibt es eine Bläserklasse in Form einer Kooperation mit der Grundschule in Dringenberg. Dabei können die Grundschulkinder im Instrumentalunterricht erste Erfahrungen mit einem Blasinstrument machen.

Generell ist das Erlernen eines Instrumentes bei den Dringenberger Burgmusikanten bei ausgebildeten Instrumentallehrern möglich.

Zusammengesetzt ist das Orchester aus vielen unterschiedlichen Instrumenten. Betritt man donnerstagsabends den Übungsraum der Burg, so schallen einem unter anderem die Klänge von Klarinetten, Flöten, Saxophonen, Posaunen und Trompeten, Tuben, Bariton und des Schlagzeugs entgegen, denn dann findet die wöchentliche Gemeinschaftsprobe statt.

Im Terminkalender der Musiker stehen das traditionelle Frühlingskonzert sowie das Weihnachtskonzert, welches alle zwei Jahre stattfindet. Außerdem veranstaltet das Orchester einen „Tanz in den Mai“ am 30. April, wobei dann auch selber mal etwas gefeiert werden darf und ein Maifest am 1. Mai. Neben diesen ganzen Auftritten, steht jedoch auch die Pflege des Vereinslebens im Mittelpunkt. Durch Vereinsfahrten, Ausflüge oder gesellige Abende wird das Verhältnis der Musiker untereinander gestärkt. Außerdem gibt es eine Bläserklasse in Form einer Kooperation mit der Grundschule in Dringenberg. Dabei können die Grundschulkinder im Instrumentalunterricht erste Erfahrungen mit einem Blasinstrument machen. Generell ist das Erlernen eines Instrumentes bei den Dringenberger Burgmusikanten bei ausgebildeten Instrumentallehrern möglich.

Marius Köllinger

**HOLZRÜCKEBETRIEB
KOMMUNALARBEITEN
PROBLEMAUMFÄLLUNG**

Wanderweg 3 | 33014 Bad Driburg-Dringenberg
maris.koellinger@gmx.de | 0175-5819902

Obermühle Beine

Landwirtschaft/
Forellenzucht
Angelteiche
Pension

Vom Erzeuger
zum Verbraucher

**Direktvermarktung
seit über
3 Jahrzehnten**

- **Forellen fangfrisch** auch zum Grillen
- **Forellen frisch geräuchert**
- **Wildspezialitäten**
- **Bratwurst** vom Rotwild (grob)
- **Burger-Patties** vom Rotwild
- **Hausmacher Wurst**
- **Bio-Eier**, nestfrisch

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserem Hofladen

Obermühle 1 · 33014 Bad Driburg (Dringenberg)
Telefon 05259 546
info@obermuehle-beine.de

BURGFEST DRINGENBERG

Mit Feierlaune im Burghof

Das Burgfest in Dringenberg schlägt eine Brücke der Generationen

Dringenberg. Feierlaune im Burghof der Burg Dringenberg. Am Samstag, 4. Juli, ist es endlich soweit: Die Dringenberger Musikvereine der Burgmusikanten, der Spielmanszug und der Fanfarenzug laden herzlich zum großen Burgfest ein. Ab 16 Uhr beginnt das bunte Treiben im malerischen Burghof der historischen Burg Dringenberg. Auftakt ist das festliche Gemeinschaftsspiel des Spielmanszugs, der Burgmusikanten und des Fanfarenzugs. Damit fällt der Startschuss für einen Tag voller Musik, Geselligkeit und guter Stimmung. Zum Auftakt erwartet die Besucher eine Vielfalt kulinarischer Genüsse: frischgebackene Waffeln, hausgemachter Kuchen und aromatischer Kaffee laden zum Verweilen ein. Für den herzhaften Hunger steht natürlich auch ein Imbissstand bereit. Hier bleiben keine Wünsche offen. Beim Burgfest fühlen sich alle wohl. Bei gutem Wetter ist der Burghof rappellvoll.

Interessierte können den historischen Gewölbekeller der Burg sowie das Heimatmuseum erkunden. Hier gibt es spannende Einblicke in die Geschichte der Burganlage und des Ortes. Für die kleinen Gäste ist bestens gesorgt: Ein kostenloses Kinderprogramm garantiert Spiel, Spaß und gute Laune für die ganze Familie. Um 18 Uhr folgt ein weiteres Highlight: Der traditionelle Burgfest-Spießbraten wird angeschnitten und serviert mit Sauerkraut und knusprigen Bratkartoffeln. Der festliche Abend beginnt um 20 Uhr mit dem offiziellen Bierfassanstich. Im Anschluss sorgt die Partyband „Frankenbengel“ auf der eigens errichteten Holztanzfläche für beste Unterhaltung. Mit einem energiegeladenen Mix aus traditioneller Volksmusik, sowie den größten Hits der 70er-, 80er- und 90er-Jahre sowie aktuellen Chart-Hits bringen

die „Frankenbengel“ das Publikum garantiert in Feierlaune. Erfrischende Getränke und Cocktails an der Bar runden den Sommerabend stimmungsvoll ab. Verschiedene Lichteffekte tauchen die Burg in ein ganz besonderes Licht - ein eindrucksvolles Erlebnis. Der Eintritt beträgt bis 18 Uhr vier

Euro, danach acht Euro. Ob Familienausflug am Nachmittag oder Partyabend mit Freunden: Das Burgfest bietet für alle das passende Programm. Die Dringenberger Musikvereine freuen sich auf zahlreiche Besucher und einen unvergesslichen Sommerabend in historischem Ambiente.



Beim Burgfest geht am späten Abend richtig die Post ab.

DIE DRINGENBERGER MUSIKVEREINE LADEN EIN

Dringenberger BURGFEST

04.07.
2026

ab 16 Uhr

Blasmusik | Kuchenbuffet | Kinderunterhaltung
Spießbraten | Bierfassanstich | Live-Band

Eintritt: 4 € bis 18:00 Uhr, 8 € ab 18:00 Uhr

Kommt vorbei!

Schleißheim Kiederer

FRANKENBENGEL

Programm 04.07.2026

- 16:00 Uhr**
Gemeinschaftsspiel der Dringenberger Musikvereine
Großes Kuchenbuffet & frische Waffeln
Heimatmuseum geöffnet
Kostenlose Kinderunterhaltung: Alpakas, Kinderschminken, XXL-Klemmbausteine, ...
Tanzgruppe der Deutschen Wanderjugend
Blasmusik der Dringenberger Burgmusikanten
- 18:00 Uhr**
Anschnitten des **Burgfest-Spießbratens** mit Sauerkraut und Bratkartoffeln
- 19:30 Uhr**
Eröffnung der **Cocktail- & Longdrinkbar**
Tanzgruppe der Deutschen Wanderjugend
- 20:00 Uhr**
Bierfassanstich
Livemusik mit der fränkischen Band „**Frankenbengel**“

Bei schlechtem Wetter findet das Burgfest in der Zehntscheune Dringenberg statt.



Ein Ort mit Geschichte

Die Burg Dringenberg ist eine öffentlich zugängliche, Burganlage und ein wichtiges Aushängeschild im Tourismus.

Dringenberg. Die Burg Dringenberg ist Wahrzeichen mit über 700-jähriger Geschichte. Hoch über dem Tal der Öse erhebt sich die Burg Dringenberg, die seit mehr als sieben Jahrhunderten das Bild des Ortes prägt. Sie zählt zu den bedeutendsten mittelalterlichen Landesburgen des ehemaligen Hochstifts Paderborn und verbindet auf eindrucksvolle Weise Wehrarchitektur, Herrschaftsgeschichte und lebendige Dorfkultur.

Ihre Entstehung geht auf das Jahr 1318 zurück. Nachdem der Paderborner Fürstbischof Bernhard V. zur Lippe die Freigrafschaft Dringen erworben hatte, ließ er auf einem rund 300 Meter hohen Bergkegel eine wehrhafte Höhenburg errichten. Die strategisch günstige Lage diente nicht nur der Sicherung des östlichen Territoriums des Hochstifts Paderborn und wichtiger Handelswege, sondern bildete zugleich den Ausgangspunkt für die Gründung einer neuen Siedlung. Bereits 1323 erhielt Dringenberg die Stadtrechte - Burg und Stadt entstanden somit nahezu gleichzeitig und waren von Beginn an eng miteinander verbunden.

Die Burg wurde als sogenannte Mantelburg mit einer mächtigen Ringmauer, einem Wehrturm, tiefem Burggraben und einem großzügigen Innenhof angelegt. Herzstück der

Anlage ist der fast 40 Meter tiefe Burgbrunnen, der schon um 1320 mühsam von Hand in den Fels getrieben wurde und die Wasserversorgung auch in Belagerungszeiten sicherte. Um diesen Brunnen rankt sich bis heute die Sage vom Ritter Teudebert, der ihn der Überlieferung nach als Gefangener ausgehoben haben soll.

Im Laufe der Jahrhunderte entwickelte sich die Burg zu einem bedeutenden Verwaltungssitz des Hochstifts Paderborn. Sie diente den Paderborner Fürstbischöfen als Sommerresidenz und war Sitz des Landdrosten für den Oberwaldischen Distrikt, der große Teile des heutigen Kreises Höxter umfasste. Zahlreiche politische Entscheidungen wurden hier vorbereitet oder getroffen. So wurde 1471 auf der Burg der sogenannte „Friede auf 33 Jahre“ geschlossen, der einen wichtigen Abschnitt der Hessen-Paderbornischen Fehde beendete.

Zwischen dem 15. und 16. Jahrhundert erhielt die Burg ihr heutiges Erscheinungsbild. Unter Fürstbischof Simon III. zur Lippe entstanden das markante zweigeschossige Torhaus mit der Burgkapelle sowie weitere repräsentative Gebäudeteile. Um 1550 ließ Fürstbischof Rembert von Kerssenbrock die Anlage umfassend erweitern und modernisieren. Viele der heute sichtbaren Bauteile stam-



Die Burg Dringenberg ist ein Aushängeschild für den Tourismus.

men aus dieser Zeit.

Der Dreißigjährige Krieg brachte jedoch schwere Zerstörungen. Im Jahr 1646 wurde die Burg von schwedischen Truppen in Brand gesetzt und erheblich beschädigt. Erst ab 1651 begann unter Fürstbischof Adolph von der Reck der Wiederaufbau. Weitere Umbauten im frühen 18. Jahrhundert verliehen der Burg schließlich ihren bis heute erhaltenen Charakter.

Mit der Säkularisation des Hochstifts Paderborn im Jahr 1803 verlor die Burg ihre Funktion als bischöflicher Verwaltungssitz. 1825 erwarb die Stadt Dringenberg die Anlage und nutzte sie über viele Jahrzehnte als Sitz der Amts- und Gemeindeverwaltung. Erst mit der kommunalen Neugliederung im Jahr 1975 endete diese Verwaltungsfunktion.

Heute gehört die Burg der Stadt Bad

Driburg und ist weit mehr als ein historisches Denkmal. Sie beherbergt das vom Heimatverein betreute Burgmuseum, in dem Besucher Einblicke in die Geschichte des Ortes und das Leben früherer Generationen erhalten. Die historische Burgkapelle dient als stimmungsvoller Ort für standesamtliche Trauungen, während Rittersäle und Gewölbekeller für Ausstellungen, Konzerte und kulturelle Veranstaltungen genutzt werden. Darüber hinaus haben zahlreiche örtliche Vereine hier ihre Heimat gefunden.

So ist die Burg Dringenberg bis heute das Herzstück des Ortes - ein eindrucksvolles Zeugnis mittelalterlicher Baukunst, ein Spiegel der wechselvollen Geschichte des Hochstifts Paderborn und zugleich ein lebendiger Treffpunkt für Kultur, Tradition und Gemeinschaft.



Vor allem im Sommer kommen viele Besucherinnen und Besucher zur Burg Dringenberg.

Bauunternehmen H J GUTT

GmbH & Co. KG

Dipl.-Ing.
Hans-Jürgen Gutt

33014 Bad Driburg-Siebenstern · Am Niederhahn 87 · Tel.: (0 52 53) 22 37
hans-juergen.gutt@t-online.de

„Ver-rückte Perspektiven“ - Paderborner Fotoprojekt gibt Einblick in experimentale Fotografie

Woher kommen eigentlich die Bilder, die uns umgeben? Die ab 12. Juli in der Burg Dringenberg gezeigte Ausstellung der Paderborner Gruppe „Fotoprojekt“ zeigt Fotografie als bewusst gestaltendes Medium.

Die Auseinandersetzung mit einem Medium, das allzu oft als selbstverständlicher Teil unserer Alltagskultur kaum noch hinterfragt wird, verfolgt die Ausstellung „Ver-rückte Perspektiven“. Dabei werden sowohl die alte Technik mit Film und Fotopapier wie digitale Aufnahme- und Bildbearbeitungsverfahren ausgelotet und gestalterisch eingesetzt.

Einmal monatlich samstags trifft sich die Paderborner Gruppe zum Fotografieren und einmal mittwochs abends dann zum Austausch über die Ergebnisse, wobei Klaus Wehner als künstlerischer Leiter Denkanstöße geben kann und neue Ideen aus dem Gespräch entstehen. Ganz gut, wenn die gewohnten Perspektiven dabei mal „ver-rückt“ werden!

Die kleine Gruppe, die sich ausschließlich mit der analogen Schwarz-/Weißfotografie beschäftigt, hat die meist kleineren Formate inzwischen in Handarbeit im Dunkelkammer-Labor entwickelt und vergrößert. Die analoge Fotografie wird auch experimentell eingesetzt, zum Beispiel wird mit selbst gebauten Lochkameras fotografiert.



Walter Rupietta, Tanja Stadtkowski, Christel Schiefer, Iris Rothmann, Udo Köpke, Walter Nitsche, Michael Henkst (v.l.) sowie Josef Bröckling und Mikel Eckert fotografieren in sehr unterschiedlichen Genres. Nicht auf dem Foto sind Karola Brandenburger, Katja Knauer und Klaus Reiher.

Tanja Stadtkowski und Karola Brandenburger lassen in Dringenberg mit der Cyanotypie eine der ältesten fotografischen Edeldruckverfahren der Welt wieder aufleben. Dabei entsteht durch die Lösung zweier Salze (Kaliumhexacyanid und Ammonium-eisen(III)citrat) in Wasser zunächst eine lichtempfindliche Emulsion, mit der Aquarellpapier beschichtet wird. Nach dem Auflegen eines Negativs wird dieses unter UV-Licht oder bei intensiver Sonne direkt belichtet. Anschließend wird der Druck ausgewaschen; die vorher abgedeckten Stellen bleiben weiß. Die belichteten Flächen zeigen sich dagegen in

einem dunklen Preußisch Blau, weswegen die Technik auch als „Blueprint“ bezeichnet wird. Nach dem Trocknen kann der Druck individuell weiter bearbeitet werden. Auch so können Ver-rückte Perspektiven entstehen.

Perspektivwechsel also auch durch die Konfrontation technischer Möglichkeiten - wobei die eigene und besondere Perspektive das Zentrum bildet. Fotografie soll mit dem Fotoprojekt Paderborn das herkömmliche Sehen von der Selbstverständlichkeit des Klischees befreien. Fotografie, sonst Medium der Reproduktion der Wirklichkeit, kann gerade auch das

sonst selbstverständlich Wirkliche in Frage stellen. Eben mit ver-rückten Perspektiven.

Zur Eröffnung und zum Fotografengespräch sind alle an Kunst und Fotografie Interessierten am Sonntag, 12. Juli, um 11:30 Uhr in den Rittersaal der Burg Dringenberg eingeladen. Im Anschluss wird im Historischen Rathaus Dringenberg „Grafik trifft Montagen“ von Hubertus Bordfeld und Gustavo Amaro eröffnet.

Die Ausstellung in der Burg ist noch bis zum 6. September freitags und samstags von 14 bis 17 Uhr und an Sonn- und Feiertagen von 11 bis 17:30 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.

**ZWISCHEN
EGGE & WESER**
Ihr Blick auf die Region

LOKALES
ONLINE:
EGGEWESER.DE



Neuenheerser Stammtisch

Stammtischabend im Schießstand der Nethenhalle verbindet Generationen

Am Freitag, 26. Juni, ab 19:30 Uhr, findet wieder der monatliche Stammtischabend im Schießstand der Nethenhalle statt. Hierzu sind alle Mitglieder der Schützenbruderschaft sowie alle Neuenheerser Bürger mit Bekannten und Freun-

den recht herzlich eingeladen, mit dabei zu sein. Neben dem Luftgewehr- und Kleinkalibergewehr schießen besteht auch die Möglichkeit zum Knobeln, Darten oder auch Karten spielen. Bei guten Gesprächen in einer geselligen Runde

kann man sich auf frisch gezapftes Krombacher Bier und kleine Snacks freuen.

Der Vorstand der Schützenbruderschaft St. Fabian und Sebastian Neuenheerse würden sich über eine rege Teilnahme sehr freuen.

KG Rot-Weiße Garde setzt auf Kontinuität



Nach neun Jahren in der Kinderprinzenehrengarde bzw. Tanz- und Prinzengarde wurden Jule Focke und Cristina Kleine mit einer Urkunde und einem kleinen Präsent verabschiedet: (v.l.) Sandra Hasse, Helena Markus, Uwe Rohde, Cristina Kleine, Jule Focke, Olaf Schröbler und Alyna Ring

Zur Jahreshauptversammlung trafen sich die Mitglieder der Rot-Weißen Garde Bad Driburg am 9. Juni im Golfclubhaus. Neben einem Rückblick auf die vergangene Karnevals-session standen insbesondere die Vorstandswahlen sowie Ehrungen langjähriger Mitglieder auf der Tagesordnung. Für ihre 25-jährige Mitgliedschaft wurden Jochen Blum, Martin Hagemann und Thomas Römer ausgezeichnet. Eine außergewöhnliche Ehrung erhielt Erich Strobel, der dem Verein bereits seit 50 Jahren

die Treue hält. Allen dankte Präsident Uwe Rohde im Namen des Vorstands für ihre langjährige Verbundenheit und Unterstützung des Vereinslebens. Nach 9 Jahren in der Kinderprinzenehrengarde bzw. Tanz- und Prinzengarde wurden Jule Focke und Cristina Kleine verabschiedet. Sie bekamen eine Urkunde und ein kleines Präsent. Die Mitglieder sprachen dem bisherigen Vorstand erneut ihr Vertrauen aus und bestätigten sämtliche Amtsinhaber in ihren Funktionen. Eine Veränderung gab es nur im Bereich



Eine besondere Ehrung geht an Erich Strobel für 50-jährige Mitgliedschaft. (v.l.) Schatzmeisterin Sandra Hasse, Schriftführerin Helena Markus, Präsident Uwe Rohde, Vizepräsident Olaf Schröbler und Erich Strobel

der Finanzen: Schatzmeister Maximilian Reineke stellte sein Amt zur Verfügung und übergab die Verantwortung an Sandra Hasse, die von der Versammlung zur neuen Schatzmeisterin gewählt wurde. Als weitere Beisitzer wurden zudem noch Steffen Hille, Christian Koch und Sascha Markus gewählt, die bereits zahl-

reiche Jahre dem Verein angehören. Neben den Wahlen richtete sich der Blick auch bereits auf die kommenden Veranstaltungen. Als nächster größerer Termin im Vereinskalendar wurde die „Summer End Party“ angekündigt, die im letzten Jahr großen Anklang fand und am 12. September erneut stattfinden wird.

25 Jahre Schalke-Fanclub Aabach-Knappen

Jubiläumsfeier mit Ingo Anderbrügge als Höhepunkt

Herste. Sein 25-jähriges Bestehen feierte der Schalke-Fanclub Aabach-Knappen 2001 e.V. am vergangenen Wochenende auf dem Hof Brödling in Herste. Rund 80 Gäste kamen zusammen, um das Jubiläum des Fanclubs in geselliger Atmosphäre zu feiern. Die festlich in Blau und Weiß geschmückte Scheune bot den passenden Rahmen für die Veranstaltung. Bei Essen und Getränken wurde bis in die Abendstunden gemeinsam gefeiert und auf die vergangenen 25 Jahre Vereinsgeschichte zurückgeblickt. Ein besonderes Highlight des Jubiläums war der Besuch der Schalke-Legende Ingo Anderbrügge. Der ehemalige Mittelfeldspieler gehörte zur Mannschaft der „Eurofighter“, die 1997 den UEFA-Pokal gewann. Im legendären Finale gegen Inter Mailand verwandelte Anderbrügge den

ersten Elfmeter im entscheidenden Elfmeterschießen. Im Rahmen einer Talkrunde berichtete der frühere Profi von seiner Zeit beim FC Schalke 04 und gewährte den Gästen spannende Einblicke in das Leben als Fußballprofi. Darüber hinaus erzählte er zahlreiche Anekdoten aus seiner aktiven Karriere. Die Besucher hatten zudem die Möglichkeit, eigene Fragen zu stellen und mit der Vereinslegende ins Gespräch zu kommen. Mit Blick auf das in der kommenden Saison wieder anstehende Revierderby zeigte sich Anderbrügge voller Vorfreude. Gleichzeitig betonte er die Bedeutung eines respektvollen und gewaltfreien Umgangs rund um ein solches Fußballspiel. Die Rivalität gehöre zum Fußball dazu, müsse jedoch stets fair und friedlich ausgelebt werden.

Bereits am Vorabend des Jubiläums hatte der Fanclub die Bezirksversammlung des Schalke-Fanclub-

Verbandes ausgerichtet. Auch hierzu waren rund 80 Gäste aus dem Bezirk angereist.



(v.l.) Hendrik Rasche (2. Vorsitzender), Antonius Oeynhausen (Talkrunde Gast), Michael Riedmüller (Vertreter SFCV), Michael Rasche (1. Vorsitzender), Ingo Anderbrügge (Schalke Legende), Benedikt Bohn (Talkrunde Moderator), Lukas Krawinkel (Kassierer), Nico Stiewe (Schriftführer)



Viaduktfest 2026

Das Viaduktfest kehrt zu seinen Wurzeln zurück

Das Viaduktfest 2026 wird besonders: Nach vielen Jahren kehrt das Fest zurück an seinen Ursprungsort - auf die große Wiese direkt unter dem Altenbekener Viadukt. Dort, wo bereits 2003 unter dem beeindruckenden Bauwerk gefeiert wurde, entsteht Anfang Juli erneut eine außergewöhnliche Festivalatmosphäre. Vom 3. bis 5. Juli verwandelt sich das Gelände unter Deutschlands größter Kalksandsteinbrücke in eine große Festwiese mit Musik, Licht, kulinarischen Angeboten und zahlreichen Aktionen für alle Generationen. Das neue Konzept rückt bewusst die Begegnung, das gemeinsame Feiern und die besondere Atmosphäre des Ortes in den Mittelpunkt.

Mit dem neuen Standort erhält das Viaduktfest einen ganz eigenen Charakter: offener, sommerlicher und näher am Wahrzeichen der Gemeinde. So wie im Jahr 2003. Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf ein Wochenende voller Festivalstimmung, Familienprogramm und Live-Musik vor einzigartiger Kulisse freuen.

Drei Tage Musik und Festivalstimmung unter dem Viadukt

Das Viaduktfest 2026 setzt voll auf Live-Musik und Unterhaltung. An allen drei Veranstaltungstagen erwartet die Gäste ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm mit bekannten Künstlerinnen und Künstlern, Partybands und regionalen Acts.



Das Weindorf schafft eine außergewöhnliche Atmosphäre



KOMPETENZ RUND UM METALL

Ihr Metallbauer für individuelle Metallarbeiten

- Treppen
- Geländer
- Carports

Arens Metallbau GmbH

05255-216991-0

info@arensmetallbau.de

 arensmetallbau

 arensmetallbau

www.arensmetallbau.de

VIADUKTFEST ALTENBEKEN



Die Bahnfondsachenversteigerung hat eine lange Tradition in Altenbeken

Der Freitagabend wird dabei zum großen Konzertabend. Mit Cascada kommt einer der erfolgreichsten europäischen Dance-Acts nach Altenbeken. Welthits wie „Everytime We Touch“ oder „Evacuate The Dancefloor“ sorgen international für Millionenpublikum und garantieren nun Festivalstimmung direkt unter dem Viadukt. Unterstützt werden sie unter anderem von The Disco Boys, Marius Trapp, Uwe Against the Machine sowie den Garde Grenadiern Altenbeken.

Auch am Samstag und Sonntag bietet das Festgelände ein vielseitiges Programm: Beim beliebten Rudelsingen steht gemeinsames Mitsingen ausdrücklich im Mittelpunkt, während die „The 80s90s Liveband“ am Samstagabend die größten Hits vergangener Jahrzehnte auf die Bühne bringt.

Der Sonntag steht ganz im Zeichen der Familien. Mit Zauberer Linus Faber, Volker Rosin, dem Bundes-schützen Garde Musikkorps Schwa-

ney und den „The Pride of Scotland Pipes & Drums“ wartet ein abwechslungsreicher Familientag mit Musik, Unterhaltung und Mitmachaktionen auf die Besucherinnen und Besucher.

Ein Fest für die ganze Familie

Das Viaduktfest 2026 soll bewusst wieder ein Fest für alle Generationen werden. Deshalb erwartet Familien an allen drei Tagen ein umfangreiches Angebot für Kinder und Jugendliche. Neben Spiel- und Mitmachaktionen gibt es kreative Angebote, Unterhaltung auf der Bühne sowie zahlreiche Möglichkeiten zum gemeinsamen Erleben. Besonders der Sonntag richtet sich mit seinem Programm gezielt an Familien.

Mit bekannten Künstlern wie Volker Rosin, Zaubershows und weiteren Programmpunkten entsteht ein buntes Festivalwochenende für Groß und Klein.

Weindorf und kulinarische Vielfalt

Zum neuen Konzept des Viaduktfestes gehört auch ein stimmungsvolles



Dampflok auf dem Altenbekener Viadukt

Weindorf auf dem Festgelände. In gemütlicher Atmosphäre können Besucherinnen und Besucher dort ausgewählte Weine genießen und den Sommerabend unter dem Viadukt verbringen.

Ergänzt wird das Angebot durch zahlreiche gastronomische Stände mit regionalen Spezialitäten, Street-

food und klassischen Festivalangeboten. Damit lädt das Festgelände nicht nur zum Feiern, sondern auch zum Verweilen und Genießen ein.

Gemeinschaft und Vereinsleben im Mittelpunkt

Neben Musik und Unterhaltung lebt das Viaduktfest vor allem vom Engagement zahlreicher Vereine, Gruppen



Ein Fest für die ganze Familie: Am Sonntag wird der Zauberer Linus Faber die Kleinen und die Großen begeistern



Macht es zum
Heimspiel –
Finanzierung
sichern.

Für ein perfektes
Fußballelebnis: Der faire
Sparkassen-Privatkredit
mit sofortiger
Kreditentscheidung.

Mehr Infos unter:
www.sparkasse-pdh.de/privatkredit

Ihren Vertrag schließen Sie mit der
S-Kreditpartner GmbH, einem auf
Ratenkredite spezialisierten
Verbundunternehmen der
Sparkassen-Finanzgruppe:
www.s-kreditpartner.de.

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Paderborn-Detmold
Höxter

VIADUKTFEST ALTENBEKEN



Mit Cascada kommt einer der erfolgreichsten europäischen Dance-Acts nach Altenbeken

und Ehrenamtlicher aus der Gemeinde Altenbeken. Viele Akteure aus Altenbeken, Buke und Schwaney gestalten das Wochenende aktiv mit und sorgen dafür, dass das Viaduktfest weit mehr als nur eine Konzertveranstaltung ist: ein gemeinschaftliches Fest der gesamten Gemeinde. Gerade diese Mischung aus Festivalatmosphäre,

Vereinsleben und regionaler Identität macht das Viaduktfest 2026 zu etwas Besonderem. **Familienflohmarkt am Samstag** Am Samstag, 4. Juli, findet außerdem ein Kinder- und Familienflohmarkt auf dem Veranstaltungsgelände statt. Familien und private Anbieter haben dort die Möglichkeit, Spielzeug, Kinderkleidung und viele



Tante Käthe sorgt für einen Abschluss mit absoluter Partystimmung

weitere Dinge anzubieten. Der Flohmarkt ergänzt das Familienprogramm des Wochenendes und lädt zum Stöbern, Entdecken und Verweilen ein.

HerrH ist mit seinen über 100 Hits aus keinem Kinderzimmer mehr wegzudenken



Viaduktfest

3.-5. Juli '26

Großer Viadukt
Altenbeken

Musik - Kultur - Familie

Minim VIADUKTFEST
Mehr Infos unter www.altenbeken.de

Dächer von HUNOLD
baugesellschaft gmbh

schulz
baugesellschaft gmbh

Volksbank Paderborn
Landesbank für den Raum Paderborn

Sparkasse
Raum Paderborn

Städtische Sparkasse
Paderborn

Combi
Markt Paderborn

Wald
Paderborn

Q&A
Paderborn

Wald
Paderborn

Wald
Paderborn

Die Fete

Freitag, 3. Juli 2026

16:00 Uhr
Einlass mit 100 Litern Freibier

17:15 Uhr
Eröffnungskonzert der
Garde Grenadiere Altenbeken

18:15 Uhr
Saxophon Live Act Marius Trapp

20:00 Uhr
cascada

21:15 Uhr
THE DISCOBOYS

23:15 Uhr
Uwe Against The Machine

VIADUKTFEST ALTENBEKEN

Der Festtag

Samstag, 4. Juli 2026

10:00 - 13:00 Uhr
Fundstückenversteigerung der Bahn
& Flohmarkt

13:30 - 15:00 Uhr
Offizieller Festakt mit Preisverleihungen -
Begleitung: Bahnorchester Altenbeken

15:30 - 16:30 Uhr
herrH
(Kindermusik)

17:00 - 18:00 Uhr
Ana Pipecreek

19:00 - 21:00 Uhr
Rudelsingen

21:30 - 00:30 Uhr
The 80s90s
Liveband

Der Familientag

Sonntag, 5. Juli 2026

11:00 - 11:45 Uhr
Ökumenischer Gottesdienst auf dem Festgelände

12:00 - 12:30 Uhr
Zauberer Linus Faber

12:30 - 13:00 Uhr
Spielmannszug Altenbeken Königin Kurassiere

13:00 - 13:45 Uhr
Mitmachtanzen für Kinder

14:30 - 15:15 Uhr
Volker Rohn (Kindermusik)

15:30 - 16:00 Uhr
Zauberer Linus Faber

16:00 - 17:00 Uhr
Bundesschützen Garde Musikkorps Schwaney

17:15 - 17:45 Uhr
The Pride of Scotland Pipes & Drums

18:00 - 20:00 Uhr
Tante Käthe

schulz baugesellschaft unterstützt Viaduktfest als Sponsor

Die schulz baugesellschaft mbH & Co. KG engagiert sich auch in diesem Jahr als Sponsor des Viaduktfestes in Altenbeken und unterstreicht damit ihre enge Verbundenheit mit der Region Ostwestfalen-Lippe und besonders mit Altenbeken als Firmensitz. „Als Familienunternehmen sind wir davon überzeugt, dass wirtschaftlicher Erfolg und gesellschaftliche Verantwortung zusammengehören. Christliche Werte wie Ehrlichkeit, Verlässlichkeit und Nächstenliebe bilden dabei eine wichtige Grundlage unseres Handelns“, betont Andreas Schulz, Geschäftsführer der schulz baugesellschaft mbH & Co. KG. Dieses Verständnis zeigt sich auch im gesellschaftlichen Engagement des Unternehmens. Mit der Unterstützung von Sportvereinen und Initiativen wie dem PaderCamp - christliche Abenteuerfreizeiten für Kinder und Jugendliche - möchte die schulz baugesellschaft insbesondere junge

Menschen fördern und einen Beitrag für das Miteinander in der Region leisten. Dazu gehören unter anderem auch das Sponsoring des SC Paderborn 07, des TuS 98 Altenbeken e.V. sowie des CSC Paderborn 2020 e.V. „Veranstaltungen wie das Viaduktfest zeigen, was unsere Region ausmacht: Gemeinschaft, Ehrenamt und die Identifikation mit der Heimat. Solche Begegnungen sind wichtig und verdienen Unterstützung“, erklärt Andreas Schulz.

Das Viaduktfest bringt jedes Mal zahlreiche Besucher nach Altenbeken und ist weit über die Region hinaus bekannt. Für die schulz baugesellschaft ist das Sponsoring daher eine Herzensangelegenheit und zugleich ein Beitrag dazu, regionale Traditionen und das gesellschaftliche Leben in Ostwestfalen-Lippe aktiv zu fördern. Als kleine Erinnerung an das Fest verlost die schulz baugesellschaft nach der Veranstaltung ein besonderes Viaduktfest-Erinnerungspaket. Wer am Festtag ein Foto vom Viadukt oder von den Veranstaltungen auf Instagram oder Facebook mit dem Hashtag #SchulzViaduktfest veröffentlicht, nimmt automatisch an der Verlosung teil. Zu gewinnen gibt es regionale Überraschungen und Erinnerungstücke an einen besonderen Tag in Altenbeken.

Wir schaffen Lebens(t)räume!

schulz

baugesellschaft

bme schulz

beton marmor estrich veredelung

offiziell und lizenziert



Vivat Viadukt!

Wir wünschen schöne Stunden
beim Viaduktfest in Altenbeken

Industriestraße 12 · 33184 Altenbeken

Aus der Arbeit der Parteien CDU

Ehrenamt macht Bad Driburg stark

Der Ehrentag. Für dich. Für uns. Für alle.

Die Ausstellung „Ehrenamt in Bad Driburg hat viele Gesichter“ macht sichtbar, wie vielfältig das ehrenamtliche Engagement in unserer Stadt ist. Sie zeigt Menschen, die sich in unterschiedlichen Bereichen für das Gemeinwohl einsetzen und damit das gesellschaftliche Leben in Bad Driburg mitgestalten. Der von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier angeregte Ehrentag soll künftig jährlich stattfinden. Die Ausstellung im Rathaus ist noch bis August zu sehen. **Ob in Vereinen, im Sport, bei Schützenwesen und Karneval, in Kunst und Kultur, in sozialen**

Einrichtungen oder im Bevölkerungsschutz - ehrenamtliches Engagement prägt zahlreiche Bereiche des öffentlichen Lebens. Es trägt dazu bei, Gemeinschaft zu fördern, Traditionen zu bewahren und vielfältige Angebote für Bürgerinnen und Bürger zu ermöglichen.

An der Eröffnung der Ausstellung nahmen auch Mitglieder der CDU-Fraktion teil, die sich über die kommunalpolitische Arbeit hinaus in unterschiedlichen gesellschaftlichen Bereichen engagieren. Die Ausstellung unterstreicht die Bedeutung des Ehrenamts für den Zusammenhalt und die Lebensqualität in



Von der Ausstellung beeindruckt sind (v.l.) Fred Müller, Martin Hagemann, Marianne Strauß, Ralf Lachenicht und Andreas Tewes

Bad Driburg und macht die Vielfalt des freiwilligen Engagements

in unserer Stadt sichtbar. (mh/an)
[www.cdu-baddriburg](http://www.cdu-baddriburg.de)

Andreas Amstutz

Ende: Aus der Arbeit der Parteien CDU

Aus der Arbeit der Parteien SPD

SPD-Ortsverein lebt den offenen Austausch

Rotes Café und Kurparkbegehung erneut durchgeführt

Am Samstag, den 13. Juni 2026, lud der SPD-Ortsverein Bad Driburg erneut zum Roten Café ein. In angenehmer Atmosphäre nutzten Bürger*innen die Gelegenheit,

bei Kaffee und Kuchen mit den Vertreter*innen der SPD ins Gespräch zu kommen.

Im Mittelpunkt standen dabei die Themen und Beschlüsse der ver-

gangenen Ausschuss- und Ratsitzungen sowie aktuelle Entwicklungen in Bad Driburg. Darüber hinaus bot das Treffen Raum für den persönlichen Austausch und die Diskussion weiterer Anliegen der Bürger*innen.

Im Anschluss an das Rote Café fand die traditionelle Kurparkbegehung statt. Gemeinsam wurden verschiedene Bereiche des Kurparks in Augenschein genommen und Anregungen für mögliche Verbesserungen und Investitionen gesammelt.

Hintergrund ist der Heilbadvertrag, der den Fraktionen bzw. dem Stadtrat die Möglichkeit einräumt, Investitionsvorschläge für den Kurpark einzubringen. Diese können vom Gräflichen Park lediglich aus wichtigem Grund abgelehnt werden.

Die während der Begehung gesammelten Vorschläge werden nun innerhalb der SPD-Fraktion beraten und anschließend an die Stadtverwaltung weitergeleitet. Ziel ist es, konkrete Maßnahmen zur weiteren Attraktivitätssteigerung des Kurparks anzustoßen.

„Der direkte Austausch mit den Bürger*innen sowie die gemeinsame Betrachtung des Kurparks liefern wichtige Impulse für unsere kommunalpolitische Arbeit“, betonten Uwe Sammert und Beate Beck, Co-Vorsitzende des SPD-Ortsvereins Bad Driburg.

„Wir sind von dem Konzept des Roten Café überzeugt und werden dieses erfolgreiche Angebot auch künftig fortführen und weiterentwickeln“, so die beiden Co-Vorsitzenden.

Nadine Nolte



Der SPD-Ortsverein bei der Kurparkbesichtigung am 13.06.2026.

Ende: Aus der Arbeit der Parteien SPD

Mitreden? Herzlich willkommen!

PV-Anlagen für den Hausgebrauch

Da hatten wir uns ja ein komplexes Thema ausgesucht! Zwischen wechselnden Fördermöglichkeiten, Statik von Hausdächern, Energiebedarfen im Haushalt und Fragen zur Speicherung von Strom und zu E-Autos haben wir versucht, die wichtigen Informationen herauszuarbeiten. Tatkräftig wurden wir unterstützt von Lucas Fischer aus Höxter, der zusammen mit Patrick Meyer seit 2022 zur Nutzung von Sonnenenergie berät und umsetzt.

Unsere Ergebnisse:

1. Die Nutzung von Sonnenenergie lohnt immer!
2. Der Energiebedarf des eigenen

- Haushaltes sollte bekannt sein.
3. Wichtig ist eine seriöse Kalkulation und ein ebensolches Unternehmen.
 4. Der Einbau eines Stromspeichers kann ebenfalls sehr lohnend sein.
 5. Der Strom wird in Zukunft sehr günstig sein, wenn es davon reichlich im Strom-Netz gibt.
 6. Zum Glück ist der Netzbetreiber in unserer Gegend, Westfalen-WeserNetz ziemlich weit mit dem Einbau der dazu nötigen „Intelligenten Zähler“, sodass auch private Haushalte davon profitieren können.

Das ist nicht überall der Fall: Laut



Photovoltaik-Anlagen für den Hausgebrauch - ein spannendes Thema!

Bundesnetzagentur waren Ende 2025 bundesweit gerade 5,5% der Haushalte mit dieser Technik ausgestattet. Das liegt weit hinter dem Soll! Aber auch so kann eine Photovoltaik-Anlage nicht nur zum Klimaschutz

beitragen, sondern auch dazu, eine Wärmepumpen-Heizung oder das eigene E-Auto zu betreiben. Das ist in Zeiten globaler Auseinandersetzungen um Erdöl ein klarer Kostenvorteil.

Martina Denkner

Ende: Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Aus der Arbeit der Parteien UWG

Jetzt muss die Grundschule Priorität haben

Haushalt 2026

Die UWG hat dem Haushalt 2026 zugestimmt. Nicht, weil wir ihn für perfekt halten, sondern weil wir den sorgfältig erarbeiteten Entwurf der Verwaltung für eine solide Grundlage halten. Die Verantwortlichen haben sichtbar versucht, jeden einzelnen Ansatz genau zu betrachten. Es wurde nicht einfach pauschal geschätzt oder mit groben Annahmen gearbeitet. Viele Positionen wurden detailliert überprüft und nachvollziehbar dargestellt. Diese Sorgfalt ist positiv hervorzuheben.

Und doch ist das Ergebnis knapp. Deshalb müssen wir uns als Rat die entscheidende Frage stellen: Wo setzen wir unsere Prioritäten?

Uns ist klar, wie wichtig Bad Driburg als Tourismusstandort ist. Unsere Stadt lebt auch von ihrer Attraktivität für Gäste, vor allem aber für die Menschen, die hier leben. Deshalb halten wir Investitionen in unser Vereinsleben, in ehrenamtliches Engagement, in Kultur, Freizeitangebote und die Aufenthaltsqualität unserer Stadt ausdrücklich für richtig und wichtig.

Auch die Investitionen der vergangenen Jahre waren aus unserer Sicht notwendig und richtig - beispielsweise die Modernisierungen auf den Dörfern, die Investitionen in Kitas, Dorfplätze oder Feuerwehrgaragenhäuser. Doch jetzt wird es Zeit, auch an die Kinder am Schulstandort „Schule unter der Iburg“ zu denken. Die dramatische bauliche Situation der Bad Driburger Grundschule beschäftigt viele Familien, Lehrkräfte und Kinder seit Jahren. Die Probleme sind bekannt. Die Machbarkeitsstudie liegt vor. Es wurde analysiert, diskutiert und beraten. Mehrmals. Jetzt muss gehandelt werden.

Pragmatische Lösungen für gesunde Lernbedingungen

Dabei geht es ausdrücklich nicht um Luxus! Es geht um funktionierende Räume, gesunde Lernbedingungen und ein Umfeld, in dem Kinder einfach gerne lernen.

Als UWG wünschen wir uns deshalb, dass die kommenden Jahre von einem klaren politischen Willen geprägt werden: Die Sanierung der Grundschule muss Priorität haben.

UWG übernimmt Verantwortung



UWG-Fraktionsvorsitzende Carina Hillebrand lobt ausdrücklich die Bemühungen der Verwaltung bei der Haushaltsplanung und fordert, jetzt die Grundschule in den Fokus zu nehmen.

und gestaltet

Wir haben uns als Wählergemeinschaft zur Wahl gestellt, um Verantwortung für unsere Stadt zu übernehmen. Dabei setzen wir auf konstruktive Zusammenarbeit und sachorientierte Entscheidungen - unabhängig von Parteibüchern und Fraktionszwängen.

Wo dieses Gestalten bereits geklappt hat? Beim geplanten Verkauf des Straßenbeleuchtungsnetzes. In den vergangenen Monaten standen wir dazu intensiv mit den Fraktionen, der Verwaltung und auch Westfalen Weser im Austausch. Wir haben nachgefragt, diskutiert und die vorliegenden Argumente kritisch geprüft.

Verkauf des Straßenbeleuch-

tungsnetzes abgewendet

In der letzten Ratssitzung wurde der Verkauf schließlich abgelehnt. Wir sehen das als Erfolg. Nicht, weil wir Veränderungen grundsätzlich ablehnen, sondern weil wir überzeugt sind, dass die Veräußerung für die Stadt und ihre Bürgerinnen und Bürger keinen bedeutenden erkennbaren Mehrwert gebracht hätte. Stattdessen behalten wir nun zukünftige Innovations-Chancen in unserer Hand.

Jetzt gilt es, den Blick wieder nach vorne zu richten - auf die nächsten Aufgaben, die vor uns liegen. Und dazu gehört für uns ganz klar: die Modernisierung der Grundschule unter der Iburg.

Katharina Witte

Ende: Aus der Arbeit der Parteien UWG

„Tonight“

Einladung zum Sommerkonzert am Gymnasium St. Xaver

„Tonight“, „America“, „Somewhere“ - Wer kennt Sie nicht, die berühmten Melodien aus dem Musical „West Side Story“? Diese, zusammengefasst in einem Medley und viele weitere bekannte Evergreens, aber auch aktuelle Hits werden im diesjährigen Sommerkonzert des Gymnasiums St. Xaver zu hören sein. Das Konzert findet am 14. Juli, um 19 Uhr, in der Aula statt. Es bereiten sich wieder viele junge Musiker auf dieses besondere Ereignis vor, so dass die Zuhörer ein buntes sommerliches Programm erwartet. Der Eintritt ist wie in jedem Jahr frei. Allerdings sollten sich vorab Karten besorgt werden, die im Sekretariat der Schule erhältlich sind, solange es noch freie Plätze gibt.

Herzliche Einladung zu diesem sommerlichen Konzertvergnügen!



Stimmgewältig dürfte es auch in diesem Jahr wieder werden: beim Sommerkonzert am Gymnasium St. Xaver

„Ungehört - Wir geben Themen eine Stimme“

Ein Abend voller Botschaften und Denkanstöße am Gymnasium St. Xaver



Unter anderem auf die Bedeutung der Rechte von Frauen wurde mit Texten und Kunstwerken bei der Veranstaltung am Gymnasium St. Xaver eindrucksvoll verwiesen.

Mit der Veranstaltung „Ungehört - Wir geben Themen eine Stimme“ präsentierte der Projektkurs „Eine Mission fürs Leben!“ der Jahrgangsstufe Q1 am Gymnasium St. Xaver die Ergebnisse eines Schuljahres intensiver Auseinandersetzung mit gesellschaftlich relevanten Themen. Im Mittelpunkt standen Fragen und Herausforderungen, die junge Menschen bewegen - von Diskriminierung und Leistungsdruck über Frauenbilder im Wandel der Zeit bis hin zu politischem Extremismus und den Auswirkungen sozialer Medien auf

die psychische Gesundheit. Die dazu vorgetragenen, teils selbst geschriebenen Texte machten in Verbindung mit den ausgestellten Kunstwerken und den präsentierten Musikstücken sicht- bzw. hörbar, wie intensiv sich die Jugendlichen mit ihren Themen auseinandergesetzt hatten. „Ungehört - Wir geben Themen eine Stimme“ zeigte eindrucksvoll, dass Schule weit mehr sein kann als Wissensvermittlung: Sie kann ein Ort sein, an dem Haltung entwickelt, Verantwortung übernommen und gesellschaftlicher Dialog angestoßen wird.



Tag der offenen Tür
in der
Lummerlandschule

Am **Samstag, den 27. Juni 2026**, öffnen wir von **10 bis 14 Uhr** unsere Türen und laden Sie und Ihre Kinder herzlich ein, die Lummerland-Grundschule kennenzulernen.

Im Rahmen der Projektwoche zum Thema „**Mittelalter**“ erwarten Sie spannende Einblicke in die Arbeit unserer Schülerinnen und Schüler sowie zahlreiche Mitmachangebote für Kinder. So erhalten Sie einen lebendigen Einblick vom Schulalltag und dem pädagogischen Konzept der Lummerlandschule.

Wir freuen uns auf einen bunten, erlebnisreichen Tag mit Ihnen und Ihren Kindern!

Wo?
Lummerlandschule
Vattmannstraße 5
33100 Paderborn



Homepage



Instagram

Gemeinsam unterwegs durch die Mittsommernacht

Bad Driburg/Reelsen. Im Rahmen der Reihe „Gemeinsam den Sonntag begehen“ fand die zweite Wanderung des Pastoralen Raumes Bad Driburg statt. Gemeindereferentin Mechthild Bange hatte zur Mittsommer-Nachtwanderung von Bad Driburg nach Reelsen eingeladen. Dank des Fahrdienstes von Anni Köhler konnten alle Interessierten teilnehmen.

Startpunkt war die Kirche „Zum verkörnten Christus“. Nach einer Einführung in die Geschichte des Gotteshauses durch Petra Flemming-Schmidt standen die zwölf Apostel im Mittelpunkt des Abends. Zwölf Kerzen wurden entzündet, gemeinsam gebetet und gesungen, begleitet von Melanie Humborg auf der Gitarre.

Johannes Krücke aus dem Organisationsteam verteilte anschließend an die Teilnehmer Informationen zu einigen Aposteln. Während der Wanderung bestand die Aufgabe darin, den passenden „Partner“ mit den ergänzenden Informationen zu finden. Die Auflösung erfolgte am Ende der Wanderung.

Die erste Station führte zur Marienkapelle am Hoppenberg - einem besonderen Ort der Ruhe und Besinnung. Die entzündeten Kerzen hüllten die kleine Kapelle in warmes Licht und eine andächtige Stimmung. Dort erinnerte Mechthild Bange an die Bedeutung der Kapelle als Ort des Trostes während der Kriegsjahre. Auch die Geschichte der als „Santa Maria del Toto“ bekannten Kapelle wurde vorgestellt. Gemeinsam beteten die Teilnehmenden für den Frieden in der Welt.

Weiter auf dem Sachsenring bot sich allen ein traumhafter Blick auf das im Abendlicht liegende Bad Driburg. Über den Rad- und Wanderweg führte der Weg schließlich weiter nach Reelsen. Gegen 22 Uhr erreichte die inzwischen rund 20 Personen umfassende Gruppe die Kirche St. Martinus in Reelsen, wo sie bereits von Gemeindemitgliedern erwartet wurde. Dr. Uwe Schick Tanz begrüßte die Teilnehmenden herzlich.

Den Abschluss bildete das Segenslied „Möge die Straße uns zusammenführen“.

Ein herzlicher Dank gilt allen, die zum Gelingen dieser Mittsommernachtwanderung beigetragen haben. Ob bei der Planung und Organisation, der musikalischen Gestaltung, den Impulsen und Informationen an den Stationen, der Vorbereitung der Kirchen, der Bewirtung in Reelsen, dem Fahrdienst oder den vielen helfenden Händen im Hintergrund - ihr Engagement, ihre Zeit und ihre Gastfreundschaft haben diese gemeinsame Veranstaltung erst möglich gemacht. Dank dieses Einsatzes

wurde die Wanderung zu einem bereichernden Erlebnis voller Begegnungen, Gespräche, Gemeinschaft und Glauben.

Bereits jetzt sind alle Interessierten zur nächsten Veranstaltung der Reihe „Gemeinsam den Sonntag begehen“ eingeladen. Am 2. August 2026 führt die Wanderung von Reelsen nach Pömben. Dort wird ein Picknickgottesdienst gefeiert.

Beim gemütlichen Ausklang mit Getränken und kleinen Snacks wurden die Apostel-Puzzleteile gemeinsam zusammengesetzt und die Aufgaben

gelöst. Es blieb Zeit für viele Gespräche. Auch Agnes Schäfers, die 16 Jahre lang Küsterin der Kirche St. Martinus war, erzählte den Gästen manches Interessante über das Gotteshaus und seine Geschichte.

Dank des Fahrdienstes wurden alle wieder sicher nach Bad Driburg zurückgebracht. Als sich die Gruppe gegen Mitternacht verabschiedete, hatte der Sonntag bereits begonnen - und eine besondere gemeinsame Wanderung ihren gelungenen Abschluss gefunden.

Text: Doris Dietrich



Teilnehmer an der Marienkapelle am Hoppenberg. Foto: Eva Avenarius

Statt Karten



Brigitte Lingemann

geb. Hasenbein

* 1. Juni 1949 † 9. Mai 2026

Wir tragen dich fortan in unseren Träumen,
in unseren Erinnerungen.
In jedem Herzschlag spüren wir deine Nähe,
deine Liebe, die uns ewig umarmt.

Danke
sagen wir allen, die Brigitte im Leben Liebe, Anerkennung
und Freundschaft schenkten, die sich in stiller Trauer mit
uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in so liebevoller
und vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und mit uns
gemeinsam Abschied nahmen.

**Thomas & Sabine
mit Franca**

**Nicole & Werner
mit Enrico und Jana
Peter**

Dringenberg, im Juni 2026

Pfarnachrichten

Pastoraler Raum Bad Driburg

Neues Angebot - In der Stille anker

Unser Leben ist voller Lärm. Schutzlos sind wir umgeben von eingehenden Nachrichten aus aller Welt, dem Straßenlärm und Mitmenschen, die unsere Aufmerksamkeit fordern. Gleichzeitig sind wir auch dem Lärm unserer eigenen kreisenden Gedanken und Sorgen ausgesetzt.

Gönnen wir uns eine Auszeit und spüren wir, wie die Stille ins uns einen heilen Raum eröffnet. Diese meditative Zeit kann ein schöpferischer Akt sein, in dem uns Gott segnend und liebend begegnet.

Zwei Informationsabende finden am 1. und 8. September im kleinen Saal im Gemeindetreff St. Peter & Paul, Prälat-Zimmermann-Straße 9 in Bad Driburg statt.

Danach wird das Angebot jeden 2. Dienstag im Monat in der Kirche St. Peter & Paul stattfinden.

Anmeldung: Annette Wagemeyer, Mobil 0172 579 0034 oder per E-Mail an reha.seelsorge@bad-driburg.de

St. Peter und Paul Bad Driburg Patronatsfest

Das diesjährige Patronatsfest beginnt am 5. Juli um 10 Uhr mit der Hl. Messe in der St. Peter u. Paul Kirche. Anschließend ist die Patronatsprozession mit folgendem Weg: Lange Str., Freiheit, Über den Konrad-Adenauer-Ring, Alleestr., Gräfin-Margarethe-Allee, STATIO an der Residenz

am Kurpark (Ecke Gräfin-Marg.-Allee/Caspar-Heinrich-Str.), Vor der Brede, Überquerung Konrad-Adenauer-Ring, Klostertwiete, Schulstr., Prälat-Zimmermann-Str., Abschluss ist in der Kirche St. Peter u. Paul. Herzliche Einladung!

Caritas

Juli: Sommerpause

Die nächste Altkleidersammlung ist am Freitag, 3. Juli, um 9 Uhr am Gemeindetreff, Prälat-Zimmermann-Str. 9.

Spirituelle Frauen-Bibelabend

Am Freitag, 3. Juli, um 19 Uhr, im Gemeindetreff St. Peter und Paul.

„Starke Frauen stärken Frauen“ - ein Abend mit Esther, Rut und Maria von Magdala. Interessierte Frauen sind eingeladen, in gemütlicher Atmosphäre mit Getränken und Snacks biblische Frauen gestalten kennenzulernen und sich von ihnen bestärken zu lassen. Wir bitten um eine Anmeldung bis zum 26. Juni unter folgender E-Mail: ani.margaryan@pr-bad-driburg.de oder telefonisch unter 05253 / 97990. Herzlich Willkommen und Schalom!

Wortgottesdienst

Die Kita Peter u. Paul feiert zum Fest der Apostel Petrus u. Paulus am Samstag, 27. Juni, um 14:30 Uhr einen Wortgottesdienst für alle interessierten Familien und Gemeindeglieder. Herzliche Einladung!

Rosenkranzgebet

Jeden Mittwoch wird vor der heiligen Messe in Peter & Paul um 17:55 Uhr

neben der Kirche in der Langen Straße der Rosenkranz gebetet. Herzliche Einladung dazu.

Kirche St. Peter u. Paul

Die Kirche ist vormittags für Besucher geöffnet; ab 12 Uhr nur bis zum Gitter. Herzliche Einladung an alle, die ein Gebet sprechen möchten oder eine Kerze anzünden wollen.

„Zum verkärten Christus“ Bad Driburg

Handarbeitskreis

Der Handarbeitskreis trifft sich am Dienstag, 30. Juni, um 15 Uhr in der Begegnungsstätte.

Caritas

- Fundgrube in der Dringenberger Str. 1
Dienstag, 30. Juni, von 9 bis 11:30 Uhr
Freitag, 3. Juli, von 14:30 bis 17 Uhr
Dienstag, 7. Juli, von 9 bis 11:30 Uhr
- Seniorennachmittag
Die Senioren treffen sich am Mittwoch, 8. Juli, zur gewohnten Zeit von 15 bis 17:30 Uhr in der Begegnungsstätte.

kfd

Frauenwortgottesdienst

Die kfd lädt ganz herzlich zum nächsten Frauenwortgottesdienst am Mittwoch, 1. Juli, um 9 Uhr ein. Im Anschluss findet das gemeinsame Frühstück im Pfarrheim statt.

Kommunionkinderelternabend Stadt

Herzliche Einladung zum ersten Informations-Elternabend der Kommunionkinderfamilien Innenstadt. Wir treffen uns am Donnerstag, 2. Juli um 19:30 Uhr in der Kirche „Zum verkärten Christus“, Von-Galen-Str. 1, Bad Driburg.

Interreligiöser Dialog

Am Freitag, 3. Juli um 19:30 Uhr im Pfarrheim Zum verkärten Christus

Mariä Geburt Dringenberg-Siebenstern

Bücherei

Die Bücherei ist am Donnerstag, 2. Juli, von 17 bis 18 Uhr geöffnet.

Caritas-Sommersammlung 2026

Füreinander lautet auch das Motto der diesjährigen Sommersammlung

vom 13. Juni bis 4. Juli. Füreinander ist das, was zwischen Menschen entsteht, die sich von den Sorgen und Nöten ihrer Nächsten berühren lassen und denen, die auf die Solidarität anderer angewiesen sind: Menschen, die in Armut leben, die unter Krankheit, Einsamkeit und Überforderung leiden, Menschen auf der Flucht und Benachteiligte.

Das ehrenamtliche Engagement der Orts Caritas Dringenberg ist getragen von christlicher Verantwortung, sozialer Gerechtigkeit und Hoffnung. Jeder von uns kann mithelfen, die Welt in unserer Ortschaft ein kleines Stück besser zu machen. Anlässlich der gemeinsamen Sommersammlung von Diakonie und Caritas bitten wir Sie um eine Spende für die Arbeit der Caritas. Spendenkonto der Caritas Dringenberg: VerbundVolksbank OWL IBAN: DE49 4726 0121 9482 1212 40 (Stichwort: Spende Sommersammlung)

Das gespendete Geld kommt bedürftigen Menschen vor Ort zu Gute. 70 Prozent des Sammlungserlöses dienen der Finanzierung der sozialen Arbeit der Orts Caritas Dringenberg. Die verbleibenden 30 Prozent erhält der Caritasverband für den Kreis Höxter.

Vor allem die ehrenamtliche Caritas-Arbeit ist auf Spenden dringend angewiesen. Jeder Betrag ist ein wertvoller Beitrag, um die verschiedensten Hilfen zu finanzieren.

Ihre Orts Caritas Dringenberg

Elternabend

Kommunionfamilien Süddörfer
Herzliche Einladung zum ersten Informations-Elternabend der Kommunionfamilien aus den Süddörfern. Wir treffen uns am Dienstag, 30. Juni, um 19:30 Uhr in der Kirche Mariä Geburt, Dringenberg.

Kirchenchor

Der Kirchenchor St. Marien Dringenberg trifft sich am Dienstag, 7. Juli, um 15 Uhr im Pfarrheim in Dringenberg.

St. Saturnina Neuenheerse

Treffen der Lektorinnen und Lektoren

Die Lektorinnen und Lektoren treffen



**BESTATTUNGSHAUS
BRINKMÖLLER**
SEIT 1925

Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen



Lange Straße 16 · Bad Driburg · Telefon 052 53 - 26 02
www.bestattungshaus-brinkmoeller.de

sich am Freitag, 3. Juli, um 19:30 Uhr im Besprechungsraum des Pfarrbüros.

Kleinenbergwallfahrer

Am 5. Juli wird das Fest Mariä Heim-suchung in Kleinenberg gefeiert.

Gläubige aus Neuenheerse treffen sich um 6 Uhr an der Pfarrkirche und beim Dorfladen „Tante Enso“, um zum Marienwallfahrtsort Kleinen-berg zu pilgern.

Die Kleinenbergwallfahrer freuen sich über jeden Pilger.

Herzliche Einladung zur Teilnahme!

„Füreinander“ Caritas-Sommer-sammlung 2026

Liebe Neuenheerserinnen und Neu-enheerser,

unter dem Motto „Füreinander“ fin-det in diesem Jahr vom 13. Juni bis 4. Juli die Sommersammlung statt.

„Füreinander“ - das ist mehr als ein Motto. Es beschreibt, wofür wir als Caritas-Konferenz stehen. Ange-sichts vieler Herausforderungen und Krisen möchten wir dort helfen, wo es uns möglich ist: direkt bei uns vor Ort, bei Ihnen um die Ecke. Wir hören zu, begleiten und unterstützen Men-schen, die Hilfe brauchen.

Es kann jede und jeden von uns tref-fen, unverschuldet in Not zu geraten. Jede und jeder von uns soll dann darauf vertrauen können, in einer Notlage aufgefangen zu werden.

Dafür setzen sich die Caritas-Mit-arbeiterinnen ein.

Deshalb bitten wir um eine Spende auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Caritas - Konferenz Neuenheerse/Kühlsen

IBAN:

DE89 4726 0121 6101 3446 00

BIC: DGPBDE3MXXX

Verwendungszweck: „Spende von... für Sommersammlung 2026“

Für eine Spendenquittung ist die An-gabe der Adresse erforderlich.

70 Prozent des gespendeten Geldes kommt Hilfebedürftigen in unserem Ort zu Gute,

30 Prozent erhält der Caritasverband

für den Kreis Höxter e. V. für über-geordnete Hilfen.

Jeder Betrag ist ein wertvoller Bei-trag, um die verschiedensten Hilfen zu finanzieren.

Für die Ortscharitas Neuenheerse Angelika Wüllner

St. Vitus Alhausen

Treff 60pus

Der nächste Spielenachmittag ist am Mittwoch, 22. Juli, um 15 Uhr vor-aussichtlich im Jugendraum.

Elternabend Erstkommunion 2027 Norddörfer

Am Mittwoch, 8. Juli, um 19:30 Uhr in der Kirche St. Joh. Nepomuk Lang-eland-Erpentrup

Ev. Kirchengemeinde Bad Driburg

Termine vom 26. Juni bis 3. Juli

Gottesdienste

Bad Driburg, Sonntag, 28. Juni

9:30 Uhr - Gottesdienst

Altenbeken, Sonntag, 28. Juni

11 Uhr - Gottesdienst

Veranstaltungen Bad Driburg

Montag, 29. Juni

20 Uhr - Kirchenchor i. Ev. Gemein-

dehaus Altenbeken

Mittwoch, 1. Juli

10 Uhr - Singkreis „Generationen plus“

15 Uhr - Frauenkreis

Donnerstag, 2. Juli

15 Uhr - Sprachcafe

19 Uhr - Posaunenchor

Jehovas Zeugen

Zusammenkünfte (Im Wenningsen 31 & Telefon-/Video-konferenz)

Sonntag, 28. Juni

10 Uhr - Vortrag „Eine gute Bot-schaft in einer gewalttätigen Welt“ und Wachturmbesprechung „Was wir vom ‚Gott allen Trostes‘ lernen können

Mittwoch, 1. Juli

19 Uhr - Bibelbetrachtung Jeremia 11-12 Thema u.a. „Mit Pferden um die Wette rennen“

Sie sind herzlich willkommen. Es finden keine Geldsammlungen statt. Infos unter 05253-5090 und auf der kostenfreien Webseite www.jw.org > Über uns



Du hast jeden Raum
Mit Sonne geflutet
Hast jeden Verdruss
Ins Gegenteil verkehrt

Nordisch nobel
Deine sanftmütige Güte
Dein unbändiger Stolz
Das Leben ist nicht fair

Der Weg - Herbert Grönemeyer



Weiter als das Leben
reicht die Liebe.
Stärker als die Trauer
ist die Dankbarkeit.
Länger als der Augenblick
lebt die Erinnerung.

Viel zu früh müssen wir Abschied nehmen von meiner lieben Frau, unserer Mama, Tochter und Schwester

Sandra Grau
* 17. Juli 1973 † 16. Juni 2026

Wir werden dich vermissen.

Dein Uwe
mit Annika und Antonia
Edelgard
Carola mit Familie
Martina mit Familie

33014 Bad Driburg-Neuenheerse, In den Klappen 23

Das Requiem mit Aussegnung der Urne ist am Mittwoch, dem 1. Juli 2026, um 15.30 Uhr in der Stiftskirche St. Saturnina zu Neuenheerse. Anschließend erfolgt die Urnenbeisetzung im Ruheforst Neuenheerse.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.

Im Sinne von Sandra darf gerne auf Trauerkleidung verzichtet werden.

Anstelle von freundlich zugedachtem Blumenschmuck bitten wir um Spenden für das Hospiz Mutter der Barmherzigkeit auf das Konto: Genossenschaft der Barmherzigen Schwestern vom hl. Vincenz von Paul, IBAN: DE44 4726 0121 8702 6270 02 Stichwort: Sandra Grau.

20. Dorfaktionstag im Hagebuttenland

Gemeinsam für Erpentrup und Langeland im Einsatz

Am Samstag, 20. Juni, fand im Hagebuttenland bereits zum 20. Mal der traditionelle Dorfaktionstag statt. Zahlreiche Bürger*innen aus Erpentrup und Langeland folgten dem Aufruf und trafen sich bereits um 9 Uhr, um gemeinsam verschiedene Projekte in den beiden Ortschaften umzusetzen. Mit großem Engagement und viel Tatkraft wurden Pflege-, Verschönerungs- und Instandhaltungsarbeiten durchgeführt. An vielen Stellen im Dorf wurde angepackt, um das Ortsbild zu erhalten und weiter zu verschönern. Jung und Alt arbeiteten dabei Hand in Hand und zeigten einmal mehr, wie stark der Gemeinschaftssinn im Hagebuttenland ausgeprägt ist.



ZWISCHEN
EGGE & WESER

Ihr Blick auf die Region

GESUNDHEIT

ONLINE:

EGGEWESER.DE

„Der Dorfaktionstag ist seit vielen Jahren ein fester Bestandteil unseres Dorflebens und ein schönes Beispiel dafür, was wir gemeinsam erreichen können“, betonen die Ortsvorsteherin Nadine Nolte (Erpentrup) und der Ortsvorsteher Marian Claes (Langeland). Zur Mittagszeit kamen alle Teilnehmende auf „Boten Hof“ zusammen. Dort wartete zur Stärkung eine traditionelle Erbsensuppe, Kaltgetränke sowie Kaffee und Kuchen auf die

fleißigen Helfer*innen. In geselliger Runde bot sich die Gelegenheit, Erfahrungen auszutauschen und den bisherigen Verlauf des Tages Revue passieren zu lassen. Der 20. Dorfaktionstag steht zugleich für zwei Jahrzehnte gelebten Zusammenhalt und ehrenamtliches Engagement im Hagebuttenland. Was vor vielen Jahren als gemeinsame Aktion begann, hat sich zu einer festen Tradition entwickelt, die jedes Jahr aufs Neue Menschen

zusammenbringt und das Miteinander stärkt. Nadine Nolte und Marian Claes bedanken sich herzlich bei allen Beteiligten, die durch ihre Unterstützung und ihren Einsatz zum Gelingen des Jubiläumsaktionstages beigetragen haben. Der Dorfaktionstag zeigt einmal mehr, dass Gemeinschaft, Engagement und Zusammenhalt die Grundlage für ein lebendiges Dorfleben sind.

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG
DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.

Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG

DRUCK

WEB

FILM

Lokaler geht's nicht.

Satz.Druck.Image.

24/7 online.

Perfekter Drehmoment.

Mitteilungsblatt

MIT AKTUELLEN INFORMATIONEN

EGGEWESER.DE

STADT BAD DRIBURG

Jede Woche in Ihrem Briefkasten

Online lesen: mitteilungsblatt-bad-driburg.de/e-paper

MEDIENBERATERIN

Petra Saggel

FON 05259 932444

E-MAIL p.saggel@rautenberg.media

34 |

Mitteilungsblatt Bad Driburg | 44. Jahrgang | Nr. 25 | Freitag, 26. Juni 2026 | Kw 26 | mitteilungsblatt-bad-driburg.de/e-paper



Hitzeschutz und Pflege

So kommen Betroffene gut durch heiße Tage

Verbraucherzentrale NRW rät: Rechtzeitig vorsorgen, Warnzeichen ernst nehmen und den Alltag bei Hitze anpassen.

Wenn die Temperaturen steigen, wird es für viele Menschen schnell belastend - besonders für ältere, pflegebedürftige und chronisch kranke Menschen. Hitze kann Kreislauf, Flüssigkeitshaushalt und Wohlbefinden stark beeinträchtigen. Ute Delimat von der Verbraucherzentrale NRW im Kreis Höxter gibt deshalb einfache Tipps, wie Betroffene und Angehörige sich auf heiße Tage vorbereiten und im Alltag besser schützen können. Die Verbraucherzentrale NRW bietet außerdem zwei kostenfreie Onlineseminare zu Hitzeschutz und Pflege.

Warnzeichen ernst nehmen

Hitze wird oft unterschätzt, weil die Beschwerden zunächst unspezifisch sein können. Müdigkeit, Schwäche, Schwindel, Kopfschmerzen, Unruhe oder Verwirrtheit können bereits erste Warnsignale sein. Wer solche Anzeichen bei anderen bemerkt, sollte schnell handeln, die betroffene Person in einen kühlen Raum bringen und mit Getränken versorgen. Auch starke Blässe, Übelkeit, schneller Puls, Muskelkrämpfe oder fehlender Schweiß können auf eine Hitzeerkrankung hinweisen. Bleiben die Beschwerden bestehen oder verschlechtern sie sich, sollte ärztlicher Rat eingeholt werden; im Notfall gilt die 112.

Besonders gefährdete Personen schützen

Nicht alle Menschen reagieren gleich auf Hitze. Besonders gefährdet sind ältere Menschen, Menschen mit chronischen Erkrankungen, Pflegebedürftige, Bettlägerige, Schwangere sowie Säuglinge und Kinder. Auch bestimmte Medikamente können die Hitzeverträglichkeit verschlechtern oder die Wirkung bei hohen Temperaturen verändern. Gerade ältere Menschen spüren Hitze oft später oder schwächer. Das Durstgefühl ist häufig vermindert, das Schwitzen funktioniert nicht mehr so gut, und der Körper kann sich schlechter an hohe Temperaturen anpassen. Des-



halb ist es wichtig, nicht erst auf Durst zu warten, sondern regelmäßig zu trinken und den Tagesablauf anzupassen.

Wohnung und Alltag kühl halten

Am besten bleibt die Wohnung tagsüber möglichst kühl. Dazu hilft Lüften in den frühen Morgenstunden, am Abend und nachts, ebenso hilfreich sind verdunkelte Räume am Tag. Wenn möglich, sollten pflegebedürftige Menschen die heißesten Stunden des Tages in kühlen Räumen verbringen. Auch der Alltag lässt sich anpassen: Spaziergänge besser in die kühlen Morgen- oder Abendstunden legen, körperliche Anstrengung in der Mittagshitze vermeiden und Arzttermine möglichst früh oder spät vereinbaren. Für unterwegs sind leichte helle Kleidung, Kopfbedeckung und Sonnenschutz sinnvoll.

Ausreichend trinken und leicht essen

Bei Hitze ist regelmäßiges Trinken besonders wichtig. Geeignet sind Wasser, ungesüßte Tees oder Saftschorlen. Wer möchte, kann Wasser mit Obst, Gemüse oder Kräutern geschmacklich aufpeppen. Alkohol und stark gezuckerte Getränke sind dagegen keine gute Wahl. Auch das Essen sollte leicht sein. Empfohlen werden mehrere kleine Mahlzeiten über den Tag verteilt, zum Beispiel Salate, gedünstetes Gemüse, wasserreiche Rohkost, Suppen oder

Obst. Bei Pflegebedürftigen oder Menschen mit Herz- und Nierenerkrankungen sollte die Trinkmenge allerdings mit der Ärztin oder dem Arzt abgesprochen werden.

Medikamente prüfen lassen

Wer regelmäßig Medikamente einnimmt, sollte vor einer Hitzeperiode in der Arztpraxis oder Apotheke nachfragen, ob diese bei hohen Temperaturen Probleme machen können. Einige Arzneimittel beeinflussen das Durstgefühl, die Schweißproduktion oder die Kreislaufregulation. Auch

die richtige Lagerung von Medikamenten ist wichtig, zum Beispiel kühl und trocken oder nach Vorgabe im Kühlschrank.

Weiterführende Infos:

- Zuverlässige Informationen bietet das Hitzewarnsystem des Deutschen Wetterdienstes (DWD) www.hitzewarnungen.de/index.jsp
- Unsere Themenseite bündelt viele Aspekte zum Umgang mit Hitze: www.verbraucherzentrale.nrw/node/27869

ALLinONE

PFLEGE MIT HERZ

Pflegedienst ALLinONE GmbH

Lange Str. 76 t. +49 5253 4031064
 33014 Bad Driburg e. info@pflegeallinone.de
www.pflegeallinone.de

International Women's Media Foundation würdigt Mut im Fotojournalismus

Verleihung des Anja-Niedringhaus-Preises an Johanna-Maria Fritz in Höxter



Johanna-Maria Fritz als erste deutsche Fotografin mit dem renommierten Anja-Niedringhaus-Preis für Mut im Fotojournalismus ausgezeichnet. Foto: privat



Johanna-Maria Fritz in der Ukraine. Foto: Yevhen Alkhimov



Anja Niedringhaus. Foto: Peter Dejong

Das Forum Anja Niedringhaus lädt am Samstag, 27. Juni, um 13 Uhr, zu einem besonderen Event ein: Erstmals wird der renommierte Anja-Niedringhaus-Preis für Mut im Fotojournalismus (Anja Niedringhaus Courage In Photojournalism Award) in Höxter verliehen. Die Preisträgerin des Jahres 2025 ist Johanna-Maria Fritz, Fotojournalistin bei der Ostkreuz Agentur. Ihre Schwerpunkte sind Krieg, Menschenrechte und soziale Themen, derzeit arbeitet sie vor allem in der umkämpften Ost-Ukraine. Mit Johanna-Maria Fritz erhielt erstmals eine deutsche Fotografin die Auszeichnung, die seit 2015 von der International Women's Media Foundation (IWMF) verliehen wird.

Besonders freut sich der Verein darüber, auch die US-amerikanische Fotografin Heidi Levine im Forum in Höxter begrüßen zu dürfen. Sie war die erste Preisträgerin des Anja-Niedringhaus-Preises. Heidi Levine reist zur Preisverleihung aus Israel an, wo sie für „The Washington Post“ die Auswirkungen des Kriegs mit dem Iran dokumentiert.

Höxters Bürgermeister Daniel Hartmann wird zu Beginn der öffentlichen Preisverleihung, die von der Musikschule Höxter musikalisch be-

gleitet wird, ein Grußwort sprechen. Der Preis würdigt das Leben und Werk von Anja Niedringhaus (1965-2014). Die in Washington ansässige IWMF ehrt damit die mutige Arbeit von Frauen im Fotojournalismus. Die Auszeichnung wurde im Jahr 2014 nach dem gewaltsamen Tod von Anja Niedringhaus ins Leben gerufen und mit einer Spende von einer Million US-Dollar der Howard G. Buffett Foundation ausgestattet. Jedes Jahr wird eine Fotojournalistin geehrt, deren Arbeit - wie die von Anja Niedringhaus - Mut und Engagement widerspiegelt. Die Preisträgerin erhält ein Preisgeld von 20.000 US-Dollar. Howard G. Buffett, selbst ein leidenschaftlicher Fotograf, hatte im FAN im Jahr 2023 seine Bilder aus der Ukraine ausgestellt.

Bei der Feierstunde im Forum Anja Niedringhaus wird Johanna-Maria Fritz über ihre Arbeit in Krisen- und Kriegsgebieten sprechen und eine Auswahl ihrer Bilder zeigen. Vor Beginn des Ukraine-Kriegs berichtete sie unter anderem aus Afghanistan. Den Anja-Niedringhaus-Preis erhielt sie für Bilder aus dem Sudan: Ihr preisgekröntes Portfolio „Al Naw: Das letzte Krankenhaus“ gibt erschütternde Einblicke in eine der

weltweit am meisten vernachlässigten humanitären Krisen. Johanna-Maria Fritz veröffentlicht regelmäßig in der „Zeit“, dem „Spiegel“, dem „Stern“ und internationalen Medien wie „Le Monde“. Ihre Arbeiten wurden weltweit in Museen, Galerien und auf Festivals ausgestellt. 2024 erhielt sie für ihre Fotos aus der Ukraine den World Press Photo Award. Als Anja Niedringhaus 2014 in Afghanistan erschossen wurde, studierte Johanna-Maria Fritz noch an der Ostkreuzschule für Fotografie (OKS) - die beruflichen Wege der beiden mutigen Fotografinnen kreuzten sich somit nicht. „Es macht mich traurig, dass ich Anja Niedringhaus nie kennenlernen konnte“, sagt Johanna-Maria Fritz. „Gerade heute, nach den Erfahrungen der vergangenen Jahre, hätte ich mich sehr gerne mit ihr ausgetauscht.“ Es gebe nicht viele deutschsprachige Frauen, die über einen so langen Zeitraum aus Kriegs- und Krisengebieten berichteten. „Oft hätte mich interessiert, wie Anja Niedringhaus mit bestimmten Situationen umgegangen ist, wie sie Entscheidungen getroffen hat und wie sie es geschafft hat, diesen Beruf über so viele Jahre auszuüben“, sagt Johanna-Maria Fritz. „Ich glaube, wir

hätten viel miteinander zu besprechen gehabt.“

Für Heide Ute Niedringhaus, die Mutter von Anja Niedringhaus, ist es eine „besondere Ehre, dass die Verleihung des Anja-Niedringhaus-Preises für Mut im Fotojournalismus erstmals in Höxter stattfindet“. Sie verweist darauf, dass die erste Preisverleihung 2015 in Berlin erfolgte, die Feierstunden der darauffolgenden Jahre dann in Washington und New York. „Anja war ihrer Heimatstadt Höxter immer sehr verbunden, das Forum Anja Niedringhaus ist der perfekte Ort, um den zu ihrem Gedenken ins Leben gerufenen Preis zu verleihen.“

Die in Höxter geborene Anja Niedringhaus ist für Fotografinnen weltweit ein Vorbild. Das im Jahr 2023 eröffnete Forum Anja Niedringhaus bewahrt ihr Andenken und widmet sich als Kultur- und Begegnungsort den vielfältigen Facetten der Fotografie. Als erste deutsche Frau erhielt sie im Jahr 2005 den Pulitzer-Preis für aktuelle Fotoberichterstattung. Im selben Jahr würdigte die IWMF ihre Arbeit in der Männerdomäne Kriegsfotografie.

Verein für journalistische und künstlerische Fotografie e.V.



Ferienjob für Schüler/Studenten

Für unsere Tischlerei suchen wir
ab sofort bis Ende September Aushilfen
(Länge und Zeitraum variabel- Hilfestellung bei
Montagearbeiten etc..)

Tischlerei Brinkmöller GmbH
Bernhard-Brinkmöller-Str. 3
33014 Bad Driburg · 05253/2602
brinkmoeller.gmbh@gmx.de · www.brinkmoeller-tischlerei.de



UKL IT & Logistik

Spontan? Perfekt. Starte deine Ausbildung 2026!

Du hast noch keinen Plan? Kein Stress, wir haben
einen Platz für dich! Bewirb dich jetzt und spring mit uns auf
den Zug Richtung Zukunft.

Was wir dir bieten:

- Ein cooles Team, das dich intensiv einarbeitet
- Echte Praxis von Tag eins an
- Übernahmechancen nach deinem Abschluss

Das bringst du mit:

- Motivation und Bock, Neues zu lernen
- Zuverlässigkeit und Teamgeist

Jetzt bewerben:
www.ukl.de/karriere



Kaufmann/-frau
(m|w|d) für:
• Büromanagement
• Spedition &
Logistikdienstleistung

Duales Studium:
• BWL



**ZWISCHEN
EGGE & WESER**
Ihr Blick auf die Region

BILDUNG

ONLINE:

EGGEWESER.DE



Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 03. Juli 2026
Annahmeschluss ist am:
26.06.2026 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM

MITTEILUNGSBLATT
BAD DRIBURG

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
USt-ID: De214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,
gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG wöchentlich

RUBRIKWEISE

INHALTLICHE VERANTWORTUNG

Politik (Mitteilungen der Parteien):

CDU	Andreas Amstutz
SPD	Nadine Nolte
ÖDP	Petra Flemming-Schmidt
Bündnis 90 / Die Grünen	Martina Denkner

UWG

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben
genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw.
Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche
Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Haushaltsverteilung in Bad Driburg. Keine Zu-
stellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung
über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind
meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise
begründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete
Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redak-
tion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein An-
spruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden
haften für Inhalte, Richtigkeit und vollständige
Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Me-
dia ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in
Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmate-
rial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaber-
schaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter
frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder
Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende An-
sprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der
jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und be-
arbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

MEDIENBERATERIN

Petra Saggel
Fon 05259 932-444
p.saggel@rautenberg.media

REPORTERIN

Silke Riethmüller
Fon 05253 93 02 54
silke.riethmuelle@gmx.de

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF

Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media
REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
youtube.com/@rautenbergmedia

ZEITUNG

mitteilungsblatt-bad-driburg.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

RAUTENBERG
MEDIA

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Vermietungen

Wohnung /-en

Bad Driburg, Energet. Mode. DG-Wohnung

Energetisch modernisierte 3,5-Zim-
mer-Dachgeschosswohnung ca.
110 m² in Bad Driburg, Dachterra-
se, Abstellr., Kellerraum, Stellplatz ab
01.08.2026 zu vermieten. KM 730,
00€ NK ab 200,00€ 01754447773

Gesuche

An- und Verkauf

Achtung suche von Privat

Münzen, Militaria, Zinn, Messing
+ Figuren, Römergläser, Ess- &
Kaffeegeschirr, Silberbesteck/-auf-
lage, Bronze- & Holzfiguren, Bilder,
Porzellan, Schmuck, Modeschmuck,
Eisenbahnen, Loks, Waggons,
ganze Haushalte. Seriöse Abwick-
lung, Hausbesuche. Hr. Laubingr,
0152 02924056

Suche Markenkleidung von privat

für Herren und Damen, auch Trach-
tenmode -schmuck, Deko, Wohnac-
cessoires, Zinn, Ess- und Kaffeeg-
schirr. Tel: 05273/3686005

Immobilien

Sonstiges

Familie sucht Zuhause zum An- kommen

Wir (4-köpfige Familie) suchen in
Bad Driburg direkt ein Haus, Bungal-
ow oder eine große EG-Wohnung
mit Garten. Zur Miete oder zum
Kauf – zu fairen Konditionen. Über
Angebote freuen wir uns von Her-
zen! Tel. 017661341834

Vermietungen

Wohnung /-en

Wohnungssuche

Suche kleine Wohnung 50 – 60 qm
in Bad Driburg für eine Einzelperson,
Tel. 0152/07053207

Dienstleistung

HAUSHALTSAUFLÖSUNG ENTRÜMPELUNG

Kostenlose Abholung von Altmüll - ein Anruf genügt!
Wohnungen · Keller · Garagen · Dachböden
ganze Häuser · Messiwohnungen etc.

??? WAS KÖNNEN WIR FÜR SIE TUN ???
Schnell, pünktlich & diskret! Günstig zum Festpreis!
Bad 0171 / 288 49 78
Driburg 05253 / 975 829 8
Suermann

STEUERN?

Wir machen das.

Deutschlands größter Lohnsteu-
erhilfeverein erstellt die Steuer-
erklärung u.a. für Arbeitnehmer
und Rentner und berät zu allen
Einkommensteuerfragen.

Werden Sie Mitglied:

VLH - Lohnsteuerhilfeverein
Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.

Beratungsstelle:

Zum Ehrenmal 5,
33014 Bad Driburg,
Tel. 0174 1749993,
angelika.strassnig@vlh.de.

Wir beraten nach
§ 4 Nr. 11 StBerG

Reinigungskraft (m/w/d)

Gesucht: Teilzeitkraft/Minijob

Arbeitszeiten nach Absprache
Jolmes Gebäudereinigung GmbH
Personalabteilung

☎ 05251- 89 99 40

✉ bewerbung@jolmes.de



Haben Sie Fragen zur Verteilung dieser Zeitung?

Nutzen Sie bitte unseren Online-Service auf
www.regio-pressevertrieb.de

DANKE, dass Sie uns lesen.

Wir freuen uns auf Ihr Feedback.

REGIO • pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

LOKALES | BILDUNG | SPORT | GESUNDHEIT | VERANSTALTUNGEN | REGION | KARNEVAL

Online lesen: mitteilungsblatt-bad-driburg.de/e-paper
Mitteilungsblatt
MIT AKTUELLEN INFORMATIONEN DER STADT BAD DRIBURG
STADT BAD DRIBURG
Jede Woche in Ihrem Briefkasten



NEWS ZWISCHEN EGGE & WESER –
JETZT AUCH UNTER:

EGGEWESER.DE

Hallo liebe Leser*innen,

**EGGEWESER.DE IST ONLINE –
100% Höxter & Paderborn!**

Alles was im Ort passiert, was für Dich wichtig ist, kriegst
Du jetzt auf Handy, Tablet oder PC! Schau direkt rein:
www.eggeweser.de. Bist Du in einem Verein / einer Institution,
dann registriere Dich jetzt auf redaktion.rautenberg.media
und erhalte einen Zugang für unser Redak-
tionssystem. Deine Nachrichten kommen
dann in diese gedruckte und in die online-
Ausgabe.

**EGGEWESER.DE –
wir freuen uns auf Dich!**

RAUTENBERG
MEDIA

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 26. Juni

Engel-Apotheke

Lange Straße 46, 33165 Lichtenau, 05295 98620

Samstag, 27. Juni

Markt-Apotheke

Marktstraße 30, 32839 Steinheim, 05233 950010

Sonntag, 28. Juni

Brunnen-Apotheke

Lange Straße 119, 33014 Bad Driburg, 05253 2311

Montag, 29. Juni

Apotheke Warburger Straße

Warburger Straße 14, 33034 Brakel, 05272 392263

Dienstag, 30. Juni

Sonnen-Apotheke

Adenauerstraße 63, 33184 Altenbeken, 05255 1822

Mittwoch, 1. Juli

Apotheke im Heitheckerhaus

Mittelstraße 69, 32805 Horn-Bad Meinberg (Horn), 05234 9197216

Donnerstag, 2. Juli

Egge-Apotheke

Adenauerstraße 70, 33184 Altenbeken, 05255 215

Freitag, 3. Juli

Quellen-Apotheke

Marktstraße 8, 33175 Bad Lippspringe, 05252 940777

Samstag, 4. Juli

Wall-Apotheke

Mittelstraße 101, 32805 Horn-Bad Meinberg (Horn), 05234 820100

Sonntag, 5. Juli

St. Rochus-Apotheke

Bahnhofsallee 8, 32839 Steinheim, 05233 8609

Jeweils ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag

Angaben ohne Gewähr

Anzeige

GRÄFLICHER PFLEGEDIENST

Bad Driburg

... weil wir Pflege können.

05253 95-4500

info@graeflicher-pflegedienst.de

Anzeige

Ambulanter Pflegedienst

Johanneswerk

Bad Driburg

24 Stunden erreichbar

Tel. 0 52 53 / 97 53 62

Anzeige

Tagespflege im Grünen

Philipp-Melanchthon-Zentrum

Mo. - Fr. 8 - 16 Uhr

Finanzierung, Information und
Demenzsprechstunde nach Ab-
sprache

unter 05253/4059845

Anzeige

**Zwack Häusliche
Krankenpflege**

Inh. Heinz Zwack

Auf dem Krähenhügel 20,
33014 Bad Driburg

24 Stunden erreichbar unter:
Tel. 05253/933 700

Anzeige

Die Pflege

A. Schlütz & St. Oeynhaus

Ihr Pflegedienst für die Einzugs-
gebiete Bad Driburg und Brakel.

Tel. 05272/392280

Anzeige

AWO Senioren-Pflege

**Beratung und Unterstützung
zu Hause**

Caspar-Heinrich-Str. 15

33014 Bad Driburg

Tel. 05253/9350217

www.awo-hoexter.de

Anzeige

Freundeskreis

der Suchtkrankenhilfe

Gesprächsgruppe Bad Driburg

jeden Donnerstag, um 19.30 Uhr

im ev. Gemeindezentrum

Brunnenstraße 10, Bad Driburg

Telefonische Auskunft

unter 05234/4611 oder

unter 05253/930345

Anzeige

**AWO Pflege- und Betreuungs-
dienst**

Wir sind für Sie da!

Ambulanter Pflegedienst

Ambulante Demenzbetreuung

Hausnotruf

Hauswirtschaftliche Hilfen

Hausmeisterleistungen

**Für Sie 24 Stunden erreichbar
05253/9350217**

Anzeige

Mobiler Hörgeräte-Service

**Ein Service von Hörsysteme
Häusler**

Kostenloser Hörtest Reparatur-
Service

Hörgeräte-Beratung Batterien &
Pflegemittel

Termin vereinbaren:

0800 7777 007

Anzeige

AWO-Beratungsstelle

**für Schwangerschaft, Partner-
schaft und Sexualität**

im Kreis Höxter

-anerkannte Konfliktberatungs-
stelle-

Caspar-Heinrich-Str. 7

33014 Bad Driburg

Tel. 05253/9350218

Fax. 05253/9350215

E-Mail: skb-driburg

@awo-hoexter.de

NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfall-
schublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der
Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen
Notrufnummern

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Opfer-Notruf **116 006**



Stärkung des ländlichen Raums

Der Kreis Höxter erhält Förderung in Höhe von 989.000 Euro

Die Landesregierung NRW hat die diesjährigen Maßnahmen bekannt gegeben, die von dem Förderprogramm Struktur- und Dorfentwicklung profitieren werden. Darunter fallen auch zwölf Projekte aus dem Kreis Höxter. Für diese werden insgesamt 989.000 Euro in den Kreis Höxter fließen.

„Ich freue mich, dass auch in diesem Jahr wieder viele Maßnahmen aus dem Kreis Höxter von der Förderung für den ländlichen Raum profitieren. Um den ländlichen Raum zu stärken und die Attraktivität zu steigern, sind wir auf Fördermittel des Landes an-

gewiesen. Daher ist es richtig und wichtig, dass die Landesregierung in die Zukunftsfähigkeit der ländlichen Regionen investiert. Nur so können wir Gemeindehallen, Dorfgemeinschaftshäuser, Freizeitanlagen, Museen und Fachwerkhäuser erhalten und sanieren“, betont der CDU-Landtagsabgeordnete Matthias Goeken.

Seit 2022 wurden bereits über 800 Vorhaben mit rund 180 Millionen Euro in NRW gefördert. In diesem Jahr sind es 196 Projekte, für die eine Förderung von insgesamt 21 Millionen Euro vorgesehen ist.

Die Down-Syndrom-Elterngruppe des Kreises Höxter lädt ein: Infoabend in Dringenberg

Am Montag, 6. Juli, um 19 Uhr, lädt die Down-Syndrom-Elterngruppe zu einem Infoabend in das Historische Rathaus Dringenberg, Burgstraße 30, ein. Der Abend steht unter dem Titel „Kommunikation bei Kindern mit Trisomie 21 - Gemeinsam Wege zur Verständigung entdecken.“

Wie können Kinder mit Trisomie 21 in ihrer Kommunikation bestmöglich unterstützt werden? Welche Möglichkeiten bietet die Unterstützte Kommunikation (UK), um Sprache anzubahnen, Teilhabe zu fördern und den Alltag zu erleichtern? Zu diesem Informationsabend sind Eltern, An-

gehörige sowie Fachkräfte aus Kitas, Grundschulen, Fördereinrichtungen und therapeutischen Praxen herzlich eingeladen. Im Mittelpunkt stehen praktische Fördermöglichkeiten der Unterstützten Kommunikation bei Kindern mit Trisomie 21. Die Teilnehmenden erhalten Einblicke in bewährte Methoden, alltagsnahe Anregungen und konkrete Beispiele, wie Kommunikation von Anfang an unterstützt und gestärkt werden kann. Referentin ist die Logopädin Julia Reckers. Der Eintritt ist frei. Um Anmeldung wird gebeten unter dsgruppe-hx@web.de.



SOMMER-SPECIAL

Anmeldung 01.-31. Juli 2026

2

für **89** €

Monate

WWW.VITAWORLD.CLUB



VITAWORLD
...weil ich es mir wert bin!

BONUS: 50 €-GUTSCHEIN
zur Verrechnung beim Abschluss einer Mitgliedschaft

☎ 05253 940 992
📍 Am Siedlerplatz 2 · Bad Driburg